



GEMEINDE  
**ASCHBACH**  
MARKT

**AKTUELL**  
August 2024

Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Aschbach-Markt





*Bürgermeister Martin Schlöglhofer*

## Vorwort Bürgermeister

**Liebe Aschbacherinnen und Aschbacher,**

der Hochsommer neigt sich schön langsam seinem Ende zu und auch die Sommerferien befinden sich mittlerweile in der Zielgeraden. Ich hoffe, Sie alle konnten den Urlaub und die Sommerzeit genießen.

Nach mehr als 10 Jahren fast permanenter Bauzeit konnten die Kanalsanierungsarbeiten im Markt mit den Asphaltierungsarbeiten im Oberen Markt abgeschlossen werden. Unser Markt präsentiert sich nun in einem neuen, modernen und nachhaltigen Gesicht! Danke an alle, die dazu beigetragen haben. Vor allem danke an die Mitarbeiter der Baufirmen und der Straßenbauabteilung des Landes NÖ für die hervorragende Arbeit. Danke an die Firma Starkl und an Ali Graf von der Firma Ambient Consult für die großartige Neugestaltung der Nebenanlagen! Danke aber vor allem an die Anrainer und Firmen entlang der Ortsdurchfahrt für die Geduld und das Verständnis für die Bauarbeiten!

Bereits im September wird mit dem Bau des neuen, 3 gruppigen Kindergartens in der Austraße begonnen. Dieser Kindergarten wird bereits für Kleinstkinder ab einem Jahr zur Verfügung stehen. Unsere Volksschule wird ab September erstmals 10 Klassen haben. Durch die Übersiedelung der schulischen Nachmittagsbetreuung in das Dachgeschoss der Mittelschule stehen die Räumlichkeiten dafür auch zur Verfügung. Ab September wird es wieder 2 Direktoren an unseren Schulen geben. Frau Manuela Wilfort ist mit der Leitung der Volksschule und Herr Christian Dorn mit der Leitung der Mittelschule betraut worden. Wir wünschen beiden viel Erfolg und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit. Frau Direktor Cornelia Wagner-Sturm wird ab Oktober ihren wohlverdienten Ruhestand antreten. Mit Herzblut und Weitblick hat sie unsere Schulen zu modernen und qualitativ hochwertigen Bildungseinrichtungen ausgebaut. Danke an dieser Stelle für Deine wertvolle Arbeit und alles Gute für die Zukunft! Ein zweites großes Bauprojekt, der lang geforderte Radweg entlang der Umfahrungsstraße vom Kruckaberg bis zur Einmündung in die Austraße, wird ebenfalls heuer im Herbst noch gestartet. Als Begleitmaßnahme werden entlang dieser fast ein Kilometer langen Strecke ca. 100 Bäume gepflanzt werden!

Eigentlich war alles klar, als es um die Ordinationsübernahme unseres Arztes Dr. Josef Zehetgruber ging. Leider mussten wir feststellen, dass in letzter Minute die Verhandlungen scheiterten. In vielen Gesprächen zwischen der Gemeinde und den Aschbacher Ärzten haben wir versucht, alternative Standorte anzubieten. Ein Umbau des Obergeschosses des „Alten Feuerwehrhauses“ stand genauso zur Diskussion wie die Übersiedelung der Hilfswerkstation und somit die Schaffung von Ordinationsflächen im Gemeindeamt. Schlussendlich sind alle Versuche gescheitert. Ich möchte mich aber dennoch bei Dr. Josef Zehetgruber, Dr. Isabella Spreitzer und Dr. Anna Krumböck für die Bereitschaft bedanken, eine tragfähige Lösung für die Aschbacherinnen und Aschbacher zu erarbeiten. Unser Bemühen ist es auch weiterhin, einen zweiten Arzt bzw. Ärztin nach Aschbach zu bringen, auch wenn die Möglichkeiten der Gemeinde hier sehr eingeschränkt sind.

Unser langjähriger geschäftsführender Gemeinderat Heinrich Otter ist nach langer Krankheit am 22. Mai verstorben. Lieber Heinz, danke für deine Arbeit für die Gemeinde Aschbach-Markt. Wir werden dir stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Ich wünsche allen Kindergartenkindern, Schülerinnen und Schülern sowie den Lehren und Betreuerinnen einen guten Start ins neue Schuljahr. Uns allen wünsche ich einen schönen Herbst!

**Euer Bürgermeister  
Martin Schlöglhofer**

**Medieninhaber, Herausgeber:** Marktgemeinde Aschbach-Markt, Rathausplatz 11/1, 3361 Aschbach-Markt  
Tel.: 07476/77321 | Fax: DW 18 | [gemeinde@aschbach-markt.gv.at](mailto:gemeinde@aschbach-markt.gv.at)

**Druck:** Druckerei Haider Manuel e.U., 4274 Schönau im Mühlkreis | **Verlagspostamt & Herstellungsort:** Aschbach-Markt





## Auf die Räder – fertig - los: GEHmeindeRADsitzung in Aschbach-Markt



„Auf die Räder - fertig - los“ hieß es bei der Einladung zur Sitzung des Gemeinderats am Mittwoch, 08. Mai 2024 in Aschbach-Markt.

Auf Initiative von Bürgermeister Martin Schlöglhofer traten zahlreiche GemeinderätInnen fleißig in die Pedale und kamen mit dem Fahrrad oder zu Fuß zur GEHmeindeRADsitzung. Gemeinsam setzte die Klimabündnis-Ge-

meinde mit dieser Aktion von „RADLand NÖ“ ein Zeichen für eine klimafreundliche Gemeinde. „Auf kurzen Strecken in der eigenen Gemeinde ist das Rad schneller, kostengünstiger und umweltfreundlicher als das Auto. Das sind für mich 3 klare Vorteile, um öfters umzustiegen. Als Klimabündnis-Gemeinde ist uns klimafreundliche Mobilität mit dem Rad und zu Fuß ein großes Anliegen“, so Bürgermeister Martin Schlöglhofer.

## NÖ radelt und Aschbach-Markt radelt fleißig mit

Auch im heurigen Jahr wieder viele Teilnehmer in unserer Gemeinde bei NÖ radelt!

123 Personen haben sich bisher bei NÖ radelt angemeldet und fleißig Kilometer gesammelt (bisher mehr als 63.000). Mehr Teilnehmer haben derzeit nur die Städte Stockerau und St. Pölten. Alle Viel- oder auch Gelegenheitsradler haben noch bis 30. September die Möglichkeit sich unter [www.niederoesterreich.radelt.at](http://www.niederoesterreich.radelt.at) anzumelden und die seit 20. März geradelten Kilometer einzutragen.

Jeder Teilnehmer hat außerdem die Möglichkeit, einen der zahlreichen Preise bei der zentralen Verlosung zu gewinnen (Hauptpreise – ein KTM MACINA CROSS A410 E-Bike, ein Reisegutschein im Wert von € 500,00). Zusätzlich werden in unserer Gemeinde unter allen Teilnehmern Einkaufsgutscheine im Gesamtwert von € 300,00 verlost. Über einen Einkaufsgutschein zu je € 50,00 bei der Verlosung unter den „Frühstartern“, durften sich Maria Kirchwegger u. Magdalena Karner freuen.



Überreicht wurden die Gutscheine von Vizebürgermeister Gottfried Bühringer u. Bürgermeister Martin Schlöglhofer. Unser Aufruf an alle Radfahrer in unserer Gemeinde: **anmelden - mitmachen und gewinnen!**

*Für das Team von NÖ radelt der Gemeinde Aschbach-Markt, VBGM Gottfried Bühringer (Tel.: 0664/8388806)*

# Wahlservice Nationalratswahl

Wahltag: 29. September 2024 | Stichtag: 09. Juli 2024

## Wer ist wahlberechtigt?

**Aktiv wahlberechtigt, d.h. zur Stimmabgabe berechtigt, sind grundsätzlich:**

- » österreichische Staatsbürgerinnen/Staatsbürger,
- » die am Wahltag mindestens 16 Jahre alt sind und
- » nicht wegen einer gerichtlichen Verurteilung vom Wahlrecht ausgeschlossen sind.

## Amtliche Wahlinformation

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Nationalratswahl optimal unterstützen. Deshalb wird Ihnen im August eine „**Amtliche Wahlinformation – Nationalratswahl 2024**“ zugestellt. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl bundesweit (an einen Haushalt) verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).

Diese ist mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Antragscode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet, einen schriftlichen, abtrennbaren Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert sowie einen Barcode für die schnellere Abwicklung bei der Wahl am Wahltag selbst.

**Zur Erleichterung der Wahlabwicklung bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis zur Wahl am 29. September ins Wahllokal mit.**

Achtung: Die angebrachten Barcodes auf der „Amtlichen Wahlinformation“ dienen lediglich der automatisierten und raschen Verarbeitung bei der Wahlkartenantragstellung sowie bei der Wahldurchführung im Wahllokal.



## Beantragung einer Wahlkarte:

Sollten Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Gründe für eine Verhinderung sind z.B. Ortsabwesenheit, gesundheitliche Gründe (beispielsweise gebrechliche Personen) oder ein Auslandsaufenthalt. Dazu stehen Ihnen drei Möglichkeiten zur Verfügung:

- » **Persönlich mit der personalisierten Anforderungskarte** in der Gemeinde
- » **Schriftlich mit der abtrennbaren, personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert**
- » **Elektronisch im Internet:** mit dem personalisierten Antragscode auf der Wählerverständigungskarte in der „Amtlichen Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf [www.meinewahlkarte.at](http://www.meinewahlkarte.at) Ihre Wahlkarte beantragen.
- » **Eine telefonische Beantragung ist nicht zulässig!**

meine  
wahlkarte

## UNSERE TIPPS:

Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist Mittwoch, der 25. September 2024, 24:00 Uhr bzw. wenn eine Abholung durch den Antragsteller oder einen Bevollmächtigten (die Vollmacht muss auf die bevollmächtigte Person lauten - Antrag auf Seite 4) gewährleistet ist, können schriftliche Anträge bis Freitag, den 27. September 2024, 12:00 Uhr erfolgen. Eine persönliche Antragstellung ist ebenso bis Freitag, den 27. September 2024, 12:00 Uhr möglich.

**Bei einer persönlichen Beantragung einer Wahlkarte können Sie sofort nach Ausfolgung der Wahlkarte direkt im Gemeindeamt Aschbach-Markt wählen und die Briefwahlkarte dem Gemeindebediensteten übergeben. Die Wahlkarte wird bis zur Nationalratswahl verschlossen aufbewahrt.**

Je nach Antragsart erfolgt die Zustellung ab Anfang September zumeist mittels eingeschriebener Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse. Die Wahlkarte muss bis spätestens 29. September 2024, 17 Uhr bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangen. Sie haben weiters die Möglichkeit, die Wahlkarte am Wahltag in jedem geöffneten Wahllokal oder bei jeder Bezirkswahlbehörde abzugeben.

## Erforderliche Angaben bzw. Beilagen zur Beantragung der Wahlkarte

Für persönliche Wahlkartenanträge am Gemeindeamt wird ein Identitätsdokument benötigt (z.B. Reisepass, Personalausweis, Führerschein). Bei schriftlicher Antragstellung ist die Identifizierung entweder durch Angabe der Reisepassnummer oder durch Übermittlung einer Kopie eines amtlichen Lichtbildausweises oder einer anderen Urkunde möglich. Wird die Wahlkarte mittels qualifizierter, elektronischer Signatur (z.B. mit ID Austria) online beantragt, werden keine weiteren Dokumente benötigt.

## Ergebnis Europawahl am 09.06.2024 Gemeinde Aschbach-Markt

SPRENGEL	wahlberechtigt	abgeg. Stimmen	Beteiligung %	ungültige Stimmen	gültige Stimmen	ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	NEOS	DNA	KPÖ	SONST.	
Aschbach Markt	NR 19	1256	802	63,85	10	792	375 47,35%	100 12,63%	143 18,06%	86 10,86%	65 8,21%	0 0,00%	4 0,51%	19 2,38%
	EU 2019	1241	661	53,26	14	647	293 45,29%	110 17,00%	118 18,24%	64 9,89%	50 7,73%	0 0,00%	4 0,62%	8 1,23%
	EU 2024	1263	725	57,40	13	712	220 30,90%	118 16,57%	174 24,44%	78 10,96%	81 11,38%	26 3,65%	15 2,11%	0,00%
Aschbach Dorf	NR 19	329	193	58,66	2	191	89 46,60%	34 17,80%	34 17,80%	20 10,47%	10 5,24%	0 0,00%	0 0,00%	4 2,09%
	EU 2019	335	160	47,76	6	154	76 49,35%	27 17,53%	26 16,88%	11 7,14%	12 7,79%	0 0,00%	0 0,00%	2 1,31%
	EU 2024	319	197	61,76	3	194	55 28,35%	34 17,53%	63 32,47%	18 9,28%	15 7,73%	5 2,58%	4 2,06%	0,00%
Abetzberg	NR 19	198	151	76,26	2	149	92 61,74%	12 8,05%	29 19,46%	10 6,71%	5 3,36%	0 0,00%	0 0,00%	1 0,68%
	EU 2019	195	117	60,00	2	115	64 55,65%	14 12,17%	31 26,96%	4 3,48%	2 1,74%	0 0,00%	0 0,00%	0,00%
	EU 2024	196	146	74,49	1	145	72 49,66%	16 11,03%	33 22,76%	11 7,59%	9 6,21%	3 2,07%	1 0,69%	0,00%
Ober- aschbach	NR 19	260	181	69,62	2	179	98 54,75%	16 8,94%	41 22,91%	5 2,79%	12 6,70%	0 0,00%	3 1,68%	4 2,23%
	EU 2019	261	152	58,24	5	147	96 65,31%	10 6,80%	27 18,37%	4 2,72%	8 5,44%	0 0,00%	1 0,68%	1 0,68%
	EU 2024	249	173	69,48	5	168	76 45,24%	18 10,71%	46 27,38%	6 3,57%	10 5,95%	9 5,36%	3 1,79%	0,00%
Mitter- hausleiten	NR 19	539	369	68,46	6	363	206 56,75%	42 11,57%	52 14,33%	32 8,82%	18 4,96%	0 0,00%	1 0,28%	12 3,29%
	EU 2019	537	312	58,10	11	301	155 51,50%	42 13,95%	55 18,27%	24 7,97%	21 6,98%	0 0,00%	3 1,00%	1 0,33%
	EU 2024	529	344	65,03	7	337	128 37,98%	44 13,06%	97 28,78%	25 7,42%	27 8,01%	9 2,67%	7 2,08%	0,00%
Krenstetten	NR 19	355	266	74,93	4	262	148 56,49%	26 9,92%	48 18,32%	12 4,58%	19 7,25%	0 0,00%	0 0,00%	9 3,44%
	EU 2019	353	226	64,02	6	220	125 56,82%	25 11,36%	42 19,09%	11 5,00%	12 5,45%	0 0,00%	1 0,45%	4 1,83%
	EU 2024	365	243	66,58	7	236	93 39,41%	26 11,02%	72 30,51%	12 5,08%	18 7,63%	12 5,08%	3 1,27%	0,00%
GESAMT:	NR 19	2937	1962	66,80	26	1936	1008 52,07%	230 11,88%	347 17,92%	165 8,52%	129 6,66%	0 0,00%	8 0,41%	49 2,54%
	EU 2019	2922	1628	55,72	44	1584	809 51,07%	228 14,39%	299 18,88%	118 7,45%	105 6,63%	0 0,00%	9 0,57%	16 1,01%
	EU 2024	2921	1828	62,58	36	1792	644 35,94%	256 14,29%	485 27,06%	150 8,37%	160 8,93%	64 3,57%	33 1,84%	0 0,00%

# Gemeinderatssitzung am 08.05.2024

## Zustimmungserklärung

Die Fa. Hinterholzer GmbH plant den Abbau von Kies in Form einer Trockenbaggerung auf dem Abbaufeld „Mauer Süd I“. Da ein Teilbereich des Gewinnungsbetriebsplanes (1.515 m<sup>2</sup> bzw. 3,1 % von 49.000 m<sup>2</sup>) im Gemeindegebiet Aschbach-Markt liegt und die Entfernung der Flächenwidmung Bauland-Wohngebiet weniger als 300 m beträgt, ist eine Zustimmung notwendig.

Der Gemeinderat beschließt die Zustimmungserklärung zum Kiesabbau der Fa. Hinterholzer GmbH.

ÖVP	WIR	SPÖ	FPÖ
einstimmig dafür	dagegen	dagegen	einstimmig dafür

## Errichtung Kindergarten, Tagesbetreuungseinrichtung (TBE) und schulische Nachmittagsbetreuung

Es soll gemäß Genehmigungsbescheid der NÖ Landesregierung, Abteilung Kindergärten, die zusätzliche Kindergartengruppe (9. Gruppe) und eine eingruppige Tagesbetreuungseinrichtung errichtet werden. Gleichzeitig wird der bestehende eingruppige NÖ Landeskindergarten, Vogelweiderstraße 1, auf dieses Areal übersiedelt. Geschätzte Gesamtkosten: € 2.600.000,00 exkl. MwSt. Für das Bauvorhaben wird ein Baubeirat bestellt. Die Errichtung der schulischen Nachmittagsbetreuung mit 2 Gruppen samt erforderlichen Nebeneräumen soll im Schulkomplex neu geplant werden.

ÖVP	WIR	SPÖ	FPÖ
einstimmig dafür	einstimmig dafür	einstimmig dafür	einstimmig dafür

## Familienfreundliche Gemeinde mit Zusatzzertifikat UNICEF - Grundsatzbeschluss zur Umsetzung der Maßnahmen

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 29.03.2023 beschlossen am Audit, „Familienfreundliche Gemein-

de und am UNICEF Zertifikat „Kinderfreundliche Gemeinde“ teilzunehmen. In diesem Zertifikatsprozess wurden Maßnahmen erarbeitet, die in den nächsten drei Jahren umgesetzt werden sollen.

Der Gemeinderat beschließt die Umsetzung der ausgearbeiteten Maßnahmen in den nächsten 3 Jahren.

ÖVP	WIR	SPÖ	FPÖ
einstimmig dafür	einstimmig dafür	einstimmig dafür	einstimmig dafür

## Zweckzuschuss des Bundes zur Finanzierung der Gebührenbremse

Der GR beschloss die Weitergabe des vom Land NÖ zugeteilten Zweckzuschusses zur Finanzierung der Gebührenbremse in Höhe von 63.134,00 Euro an den Gemeinde Dienstleistungsverband Region Amstetten für Umweltschutz und Abgaben (kurz GDA) zur operativen Abwicklung an die verpflichteten Gebührenzahler. Der Zuschuss wird mittels Gutschrift bei der Müllgebühr im 3. Quartal an die Haushalte ausbezahlt.

ÖVP	WIR	SPÖ	FPÖ
einstimmig dafür	einstimmig dafür	einstimmig dafür	einstimmig dafür

## Vertrag über die Benützung von öffentlichem Wassergut in der KG Krenstetten

Der Gemeinderat beschließt den Vertrag mit der Republik Österreich (Land- und Forstwirtschaftsverwaltung-Wasserbau) über die Benützung von öffentlichem Wassergut zum Zwecke der Errichtung, dem Bestand sowie der Erhaltung der Abwasserbeseitigungsanlage Schachnergründe auf dem Grundstück Nr. 1073/3 EZ 252 KG Krenstetten.

ÖVP	WIR	SPÖ	FPÖ
einstimmig dafür	einstimmig dafür	einstimmig dafür	einstimmig dafür

## Subventionen für die Freiwilligen Feuerwehren

### a) FF Krenstetten Zusatzausstattung für HLF 1

Der Gemeinderat beschließt, dass die Anschaffungskosten für die Zusatzausstattung des neuen HLF1 der FF Krenstetten zu 75 % übernommen werden. Für die Altfahrzeuge erhält die Freiwillige Feuerwehr Krenstetten 25% des Restwertes und die Gemeinde Aschbach-Markt 75%.

ÖVP	WIR	SPÖ	FPÖ
einstimmig dafür	einstimmig dafür	einstimmig dafür	einstimmig dafür

### b) Helm-Ankauf

Der Gemeinderat beschließt die Übernahme der Kosten für 10 Einsatzhelme für die FF Aschbach.

ÖVP	WIR	SPÖ	FPÖ
einstimmig dafür	einstimmig dafür	einstimmig dafür	einstimmig dafür

## Heizungstausch beim Objekt FF Krenstetten

Im FF Haus Krenstetten ist noch immer eine Ölheizung in Betrieb. Es soll auf ein klimafreundliches Heizsystem umgestellt werden. Mit einer Pelletsheizung wird in eine nachhaltige und zuverlässige Heiztechnologie investiert, die den Bedarf an fossilen Brennstoffen reduziert und einen Beitrag zum Umweltschutz leistet.

Der Gemeinderat beschließt die Auftragsvergaben für den Austausch der bestehenden Ölheizung durch eine Pelletsheizung im Feuerwehrhaus Krenstetten.

ÖVP	WIR	SPÖ	FPÖ
einstimmig dafür	einstimmig dafür	einstimmig dafür	einstimmig dafür

## Auflassung Übernahme öffentliches Gut

### a) in der KG Oberaschbach Durchführung Teilungsplan GZ 11859A (Schoder)

Für die Zufahrt „Gotzing“ liegt eine Vermessungsurkunde der Fa. Grünzweil & Partner ZT GmbH, GZ 11859A,

vor. Es soll vom Grundstück 1737 KG Oberaschbach, das Trennstück 1 (249 m<sup>2</sup>) in das öffentliche Gut der Gemeinde Aschbach-Markt übernommen werden.

Der Gemeinderat beschließt die Durchführung der Vermessungsurkunde der Grünzweil & Partner ZT GmbH, GZ 11859A.

ÖVP	WIR	SPÖ	FPÖ
einstimmig dafür	einstimmig dafür	einstimmig dafür	einstimmig dafür

### b) in der KG Aschbach Markt Durchführung Teilungsplan GZ 11968 (Gehsteig Mock)

Für die Errichtung des Gehsteiges „Mock“ liegt eine Vermessungsurkunde der Fa. Grünzweil & Partner ZT GmbH, GZ 11968, vor. Es sollen zum Grundstück 89/12 KG Aschbach Markt, das Trennstück 1 (40 m<sup>2</sup>), 2 (52 m<sup>2</sup>) und 3 (68 m<sup>2</sup>) in das öffentliche Gut der Gemeinde Aschbach-Markt übernommen werden.

Der Gemeinderat beschließt die Durchführung der Vermessungsurkunde der Fa. Grünzweil & Partner ZT GmbH, GZ 11968.

ÖVP	WIR	SPÖ	FPÖ
einstimmig dafür	einstimmig dafür	einstimmig dafür	einstimmig dafür

### c) in der KG Aschbach Markt Durchführung Teilungsplan GZ 12009 (Ziervogl)

Für die Zufahrt zum Urlgerinne im Bereich der Umfahrungsstraße B122 liegt eine Vermessungsurkunde der Fa. Grünzweil & Partner ZT GmbH, GZ 12009, vor. Es soll vom Grundstück 637/59 EZ 31 KG Aschbach Markt (Liegenschaftsbesitzer Ziervogl Helmut und Renate) das Trennstück 1 (591 m<sup>2</sup>) in das öffentliche Gut der Gemeinde Aschbach-Markt übernommen werden.

Der Gemeinderat beschließt die Durchführung der Vermessungsurkunde der Fa. Grünzweil & Partner ZT GmbH, GZ 12009

ÖVP	WIR	SPÖ	FPÖ
einstimmig dafür	einstimmig dafür	einstimmig dafür	einstimmig dafür

**d) in der KG Aschbach Dorf Durchführung Teilungsplan GZ 11985 (Prüller)**

Entlang der Ortsausfahrt „Am Urlufer“ sollen die Nebenanlagen errichtet werden. Im Bereich der Liegenschaft Prüller wurde eine Vermessung durchgeführt, die Vermessungsurkunde der Fa. Grünzweil & Partner ZT GmbH, GZ 11985, liegt vor. Es soll vom Grundstück 112/1 KG Aschbach Dorf, das Trennstück 1 (58 m<sup>2</sup>) in das öffentliche Gut der Gemeinde Aschbach-Markt übernommen werden.

Der Gemeinderat beschließt die Durchführung der Vermessungsurkunde der Fa. Grünzweil & Partner ZT GmbH, GZ 11985.

ÖVP	WIR	SPÖ	FPÖ
einstimmig dafür	einstimmig dafür	einstimmig dafür	einstimmig dafür

**Änderungen der Satzung des Gemeinde Dienstleistungsverbandes Region Amstetten - DRINGLICHKEITSPUNKT**

Im Zuge des Breitbandausbaues ist eine Änderung der Satzung des Gemeinde Dienstleistungsverbandes Region Amstetten (GDA) notwendig.

Der GDA wird für die Gemeinden die Aufgaben zur Errichtung und den Betrieb von Breitbandinfrastruktur übernehmen. In der Satzung werden die Projektteile (Nord 1 und Nord 2) nun getrennt dargestellt.

Der Gemeinderat stimmt der Satzungsänderung im Gemeinde Dienstleistungsverband Region Amstetten für Umweltschutz und Abgaben zu.

ÖVP	WIR	SPÖ	FPÖ
einstimmig dafür	einstimmig dafür	einstimmig dafür	einstimmig dafür

**Übertragung der Breitbandaufgaben an den GDA - DRINGLICHKEITSPUNKT**

Der GR überträgt die Errichtung und den Betrieb von Breitbandinfrastruktur an den GDA, nun aufgeteilt für die Projektteile Nord 1 und Nord 2 (Planung, Ausschreibung, Vergabe, Bauabwicklung sowie all jene Leistun-

gen, die für die Errichtung der Breitbandinfrastruktur erforderlich sind inkl. Förderabwicklung, die Organisation des aktiven und passiven Netzbetriebes, die Finanzierung der Errichtung).

ÖVP	WIR	SPÖ	FPÖ
einstimmig dafür	einstimmig dafür	einstimmig dafür	einstimmig dafür

**GDA ZAHLT IM AUGUST DIE GEBÜHREN-BREMSE AUS**

Die österreichische Bundesregierung hat 2023 ein Bundesgesetz zur „Gebührenbremse“ eingeführt, um die finanzielle Belastung der Bürger zu verringern. Unsere Gemeinde erhält einen anteiligen Zweckzuschuss und hat beschlossen, diesen über den GDA als Gutschrift bei den Müllgebühren auszuführen. Jeder gebührenpflichtige Liegenschaftseigentümer erhält den Zuschuss, der bei der Abrechnung am 15.08.2024 berücksichtigt wird.



**KASTRATION BEI KATZEN**

Katzen, die regelmäßig Zugang ins Freie haben, müssen von einer Tierärztin/einem Tierarzt kastriert werden. Neben der Verhinderung der unkontrollierten Vermehrung und damit von unnötigem Tierleid bringt das Katzenkastrieren auch Vorteile für HalterInnen und ihr Umfeld:

- » Unerwünschtes Markieren entfällt
- » Weniger Rang- und Revierkämpfe
- » Kein unerwünschter Katzenschwarm
- » Katzen werden insgesamt ausgeglichener, zutraulicher und stressfreier
- » Gesundheitsvorsorge

Ausgenommen von der Kastrationspflicht sind Tiere, die zur kontrollierten Zucht verwendet werden. Zuchtkatzen sind zum Zwecke der Identifizierung in der Heimtierdatenbank zu registrieren.

# Gemeinderatssitzung am 26.06.2024

## 1. Nachtragsvoranschlag 2024 und mittelfristiger Finanzplan

Auf Grund der geplanten Realisierung nicht veranschlagter Vorhaben bzw. Nichtrealisierung von veranschlagten Vorhaben, sowie Über- und Unterschreitungen von veranschlagten Kostenstellen war ein Nachtragsvoranschlag 2024 samt mittelfristigen Finanzplan zu erstellen.

Der Gemeinderat beschließt gemäß § 75 der NÖ Gemeindeordnung 1973 den 1. Nachtragsvoranschlag 2024 samt Beilagen sowie den mittelfristigen Finanzplan.

ÖVP	WIR	SPÖ	FPÖ
einstimmig dafür	einstimmig dafür	einstimmig dafür	einstimmig dafür

## Straßenbaumaßnahmen

Der Gemeinderat trifft die Grundsatzentscheidung zur Durchführung der Bauvorhaben „Asphaltierung Florianusstraße, Suttnerstraße und Herzog Leopold-Straße“ mit geschätzten Gesamtkosten von € 165.000,00 exkl. MwSt und „Asphaltierung FF Zufahrt, Gewerbestraße“ mit geschätzten Gesamtkosten von € 100.000,00 exkl. MwSt. Die Baumaßnahmen werden gemäß Bundesvergabegesetz ausgeschrieben.

ÖVP	WIR	SPÖ	FPÖ
einstimmig dafür	einstimmig dafür	einstimmig dafür	einstimmig dafür

## Errichtung Güterweg Zeilla

Im Bereich Zeilla soll ein Güterweg errichtet werden. Die Länge beträgt 835 Meter, die derzeitige Fahrbahnbreite beträgt 3,0 Meter. Es wurde mit der NÖ Agrarbezirksbehörde Außenstelle Scheibbs ein Projekt erarbeitet.

Der Gemeinderat stimmt der Errichtung des Güterweges „Zeilla“ zu. Die Weganlage wird ab dem Zeitpunkt

ihrer Fertigstellung als Gemeindestraße gewidmet (öffentliche Straße, die für den Gemeingebrauch zur Verfügung steht). Die Gemeinde Aschbach-Markt finanziert 20% der Errichtungskosten und beteiligt sich mit 65% an den Erhaltungskosten.

ÖVP	WIR	SPÖ	FPÖ
einstimmig dafür	einstimmig dafür	einstimmig dafür	einstimmig dafür

## Errichtung Güterweg Gobetzberg

Im Bereich Gobetzberg soll ein Güterweg errichtet werden. Der derzeitige Weg ist zu schmal und in unzureichender Stärke beschottert, ebenso ist die Entwässerung unzureichend bzw. teilweise nicht vorhanden. Es wurde mit der NÖ Agrarbezirksbehörde Außenstelle Scheibbs ein Projekt erarbeitet.

Der Gemeinderat stimmt der Errichtung des Güterweges „Gobetzberg“ zu. Die Weganlage wird ab dem Zeitpunkt ihrer Fertigstellung als Gemeindestraße gewidmet (öffentliche Straße, die für den Gemeingebrauch zur Verfügung steht). Die Gemeinde Aschbach-Markt finanziert 25% der Errichtungskosten und beteiligt sich mit 75% an den Erhaltungskosten.

ÖVP	WIR	SPÖ	FPÖ
einstimmig dafür	einstimmig dafür	einstimmig dafür	einstimmig dafür

## Aufnahme Darlehen für Fahrzeugankauf HLF1 FF Krenstetten

Der Gemeinderat beschließt die Aufnahme eines Darlehens zur Finanzierung des Fahrzeugankaufes HLF1 für die FF Krenstetten. Den Zuschlag erhält die Sparkasse Amstetten mit einer Fixzinskondition.

ÖVP	WIR	SPÖ	FPÖ
einstimmig dafür	einstimmig dafür	einstimmig dafür	einstimmig dafür

## Auffassung Übernahme öffentliches Gut

### a) in der KG Aschbach Markt Durchführung Teilungsplan GZ 12045 Güterweg Bogenhof

Für die Zufahrt „Güterweg Bogenhof“ liegt eine Vermessungsurkunde der Fa. Grünzweil & Partner ZT GmbH, GZ 12045, vor. Es soll vom Grundstück 920 KG Aschbach Markt, Eigentümer Land Niederösterreich, Landesstraßenverwaltung, das Trennstück 1 (302 m<sup>2</sup>) in das öffentliche Gut der Gemeinde Aschbach-Markt übernommen werden.

Der Gemeinderat beschließt die Durchführung der Vermessungsurkunde der Grünzweil & Partner ZT GmbH, GZ 12045

ÖVP	WIR	SPÖ	FPÖ
einstimmig dafür	einstimmig dafür	einstimmig dafür	einstimmig dafür

### b) in der KG Mitterhausleiten Durchführung Teilungsplan GZ 11900 Zufahrt Kronberger

Für die Zufahrt Kronberger, Holz 1, liegt eine Vermessungsurkunde der Fa. Grünzweil & Partner ZT GmbH, GZ 11900, vor. Es sollen zum Grundstück 809/2 KG Mitterhausleiten, das Trennstück 1 (71 m<sup>2</sup>), 2 (277 m<sup>2</sup>), 3 (47 m<sup>2</sup>) und 4 (28 m<sup>2</sup>) in das öffentliche Gut der Gemeinde Aschbach-Markt übernommen werden.

Der Gemeinderat beschließt die Durchführung der Vermessungsurkunde der Grünzweil & Partner ZT GmbH, GZ 11900. Der Grundablöse für das Trennstück 2 in der Höhe von € 2.354,50 wird zugestimmt.

ÖVP	WIR	SPÖ	FPÖ
einstimmig dafür	einstimmig dafür	einstimmig dafür	einstimmig dafür

## Herz des Mostviertels Rundwanderweg Finanzierung

Der Startschuss für die Umsetzung des gemeindeübergreifenden Rundwanderweges Herz des Mostviertels ist erfolgt. Die im Rahmen des NÖ Landschaftsfonds bewilligte Förderung beträgt 50,0 % der Gesamtkosten von € 341.004,00 (inkl. MwSt.) maximal jedoch € 170.502,00. Die Projektkosten werden auf Basis der

aktuell vorliegenden Kostenschätzungen nach Einwohnerschlüssel pro Gemeinde aufgeteilt.

### Eckdaten zum Rundwanderweg:

- » Rundwanderweg durch alle 7 Mitgliedsgemeinden
- » Nutzung des bereits bestehenden Wegenetzes
- » 8 Wegetappen
- » Rd. 112 km Länge
- » 2.524 Höhenmeter

Der Gemeinderat beschließt den Kostenanteil gemäß Einwohnerzahl zur Finanzierung des Projektes „Herz des Mostviertels Rundwanderweg“ der Kleinregion Herz des Mostviertels.

ÖVP	WIR	SPÖ	FPÖ
einstimmig dafür	einstimmig dafür	einstimmig dafür	einstimmig dafür

## Teilnahme familienfreundliche Region mit UNICEF-Zusatzzertifikat

Die Kleinregion „Herz des Mostviertels“ soll familienfreundliche Region werden. Ziel ist es, das Vorhandensein familienfreundlicher Maßnahmen in der Kleinregion zu identifizieren und den weiteren Bedarf zu ermitteln. Es sollen neue Maßnahmen zur Erhöhung der Familien- und Kinderfreundlichkeit in der Region entwickelt werden.

Der Gemeinderat beschließt die Teilnahme der Gemeinde Aschbach-Markt am Audit familienfreundliche Region mit UNICEF-Zusatzzertifikat der Kleinregion Herz des Mostviertels.

ÖVP	WIR	SPÖ	FPÖ
einstimmig dafür	einstimmig dafür	einstimmig dafür	einstimmig dafür

## Bericht des Prüfungsausschusses

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses GR Kurt Schwab bringt dem Gemeinderat gemäß § 82 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung 1973 den schriftlichen Bericht über das Ergebnis der Prüfung vom 11.06.2024 zur Kenntnis. Geprüft wurde vor Ort das Anlagevermögen der Schulen. **Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.**

# NACHRUF

“ERINNERUNGEN SIND WIE STERNE IN DER NACHT. SIE FUNKELN HELL IN UNSEREN HERZEN.”

Mit großer Trauer geben wir bekannt,  
dass unser geschätzter Ehrenringträger und  
langjähriger geschäftsführender Gemeinderat



## Heinrich Otter

vor kurzem von uns gegangen ist.

Sein Tod hinterlässt eine große Lücke in unserer Gemeinde.  
Heinz Otter widmete viele Jahre seines Lebens dem Wohl unserer Gemeinde.  
Mit unermüdlichem Einsatz und großem Engagement prägte er maßgeblich  
die Entwicklung und das Wachstum unserer Gemeinde.

Seine Weitsicht, Integrität und sein unermüdliches Bestreben, stets das Beste für alle Bürgerinnen und Bürger zu  
erreichen, machten ihn zu einem herausragenden Mitglied des Gemeinderates.

Seine Verdienste und Leistungen wurden durch die Verleihung des goldenen Ehrenringes gewürdigt,  
eine Auszeichnung, die nur wenigen zuteil wird und die seine außergewöhnlichen Beiträge zur Gemeinde ehrt.  
Er war nicht nur ein geschätzter Kollege und Führungspersönlichkeit, sondern auch ein Freund und Mentor für viele.

Heinrich Otter wird uns stets in dankbarer Erinnerung bleiben und  
sein Vermächtnis wird in unserer Gemeinde weiterleben.



Mit tiefer Trauer nehmen wir Abschied  
von unserem Ehrenringträger und  
ehemaligen Direktor der Molkerei

## Hermann Fleischmann

der kürzlich verstorben ist.

Sein Verlust hinterlässt eine große Lücke in unserer Marktgemeinde.  
Hermann Fleischmann widmete viele Jahre seines Lebens dem Wohl unserer Gemeinde und der regionalen Wirtschaft.

Als langjähriger Direktor der Molkerei hat er durch seine visionäre Führung und sein Engagement  
maßgeblich zur Entwicklung und zum Erfolg des Unternehmens beigetragen.

Unter seiner Leitung wurde die Molkerei zu einem wichtigen Arbeitgeber und einer  
tragenden Säule unserer lokalen Wirtschaft.

Für seine außergewöhnlichen Beiträge wurde ihm der Ehrenring der Marktgemeinde verliehen -  
eine Auszeichnung die sein Engagement und seine Verdienste um die Gemeinschaft würdigt.

Sein Vermächtnis wird in unserer Gemeinde weiterleben.

# Daheim in der Marktgemeinde

21.04.2024 - 31.07.2024

## Geburtstage

### 80. Geburtstag

- » **Elfriede Diketmüller**  
(Am Schrödingerberg)
- » **Margarete Redl** (Königsbrunn)
- » **Maria Bauer** (Bogenhof)
- » **Maria Anna Wagner**  
(Kunschakstraße)
- » **Susanne Rudolfine Otter**  
(Mittlerer Markt)
- » **Ilse Pillwatsch** (Am Zierbach)
- » **Alois Geiblinger** (Bichl)
- » **Renate Gutenbrunner** (Hoserau)
- » **Josefa Beneder** (Gartenstraße)

- » **Johann Pillwatsch** (Am Zierbach)
- » **Wolfgang Michelmayer**  
(Riedlberg)

### 85. Geburtstag

- » **Erna Zeiner** (Oberaschbach)
- » **Leander Matthias Wittine**  
(Austraße)
- » **Friedrich Beneder**  
(Gartenstraße)
- » **Anna Freudenberger**  
(Hauptstraße)
- » **Jürgen Caloun** (Bogenhof)

### 90. Geburtstag

- » **Ferdinand Halbmayr**  
(Unterer Markt)
- » **Josef Zeiner** (Oberaschbach)
- » **Elfriede Halbmayr**  
(Austraße)
- » **Anna Höchsmann**  
(Am Riesingerberg)

### 95. Geburtstag

- » **Friedrich Wagner**  
(Gotzing)

## Hochzeiten

### Goldene Hochzeit (50 J.)

- » **Gertraude & Walter Steinbacher**  
(Hauptstraße)
- » **Theresia & Herwig Wiesmüller**  
(Pfarrhofgasse)
- » **Rosa & Josef Köck**  
(Oberer Markt)

- » **Maria & Johann Grubhofer**  
(Am Urlufer)

### Eiserne Hochzeit (65 J.)

- » **Marianne & Franz Gugler-Stöger** (Tamberg)

### Diamantene Hochzeit (60 J.)

- » **Irmgard & Josef Beneder**  
(Hauptstraße)
- » **Aloisia & Karl Überlacker**  
(Köppelberg)
- » **Ernestine & Erich Wieser**  
(Hackenöd)

## Eheschließungen

- » **Ingrid & Erich Ettlinger**  
(Aukental)
- » **Theresa Magdalena & Michael Weitz** (Schramelweg)

## Todesfälle

- » **Karl Krondorfer** (Wimbauer)
- » **Anna Leidenfrost** (Abetzberg)
- » **Berta Monika Pabst**  
(Oberer Markt)
- » **Karl Berger** (Samesbruck)
- » **Ida Etlinger** (Schulring)
- » **Alois Forster** (Riesing)
- » **Heinrich Otter**  
(Am Sonnenhang)
- » **Johann Pallinger**  
(Oberaschbach)
- » **Josef Halbmayr** (Hochbruck)
- » **Hermann Fleischmann**  
(Kunschakstraße)
- » **Maria Sturl** (Severinusstraße)
- » **Maria Fehringer** (Schmalzau)

## Geburten

- » **Florentina Winkler**  
(Webergasse)
- » **Theodor Bant** (Severinusstraße)
- » **Emilio Stockinger** (Neen)
- » **Marlene Geirhofer**  
(Hintergasse)

- » **Marta Carolina Knoll**  
(Suttnerstraße)
- » **Ella & Finn Gruber**  
(Liese Prokop-Siedlung)
- » **Marie Reichhardt**  
(Oberhausleiten)
- » **Paulina Decker**  
(Mittlerer Markt)

- » **Anna Schagerl** (Hausleiten)
- » **Leon Prachner** (Wegleiten)
- » **Jonas Alfred Hintermayr**  
(Schulstraße)
- » **Peter Franz Ettlinger**  
(Liegthof)
- » **Gloria Edlinger**  
(Wipfelhof)

# Bauprojekte in unserer Gemeinde



Gestaltung Nebenanlagen Am Urlufer



Asphaltierung Kumpfmühlweg



Güterweg Bogenhof



Güterweg Aukental



Fertigstellung Übergabestation Göstling und Errichtung einer PV-Anlage

# Personaländerungen im 1. Halbjahr 2024

## Landeskindergarten 1

Seit dem 01. Februar 2024 unterstützt Frau **Daniela Leidenfrost** das engagierte Team des Landeskindergarten 1 und trägt zur Förderung und Betreuung der Kinder bei. Ihr pädagogisches Wissen sowie ihre einfühlsame und kreative Art machen sie zu einer wertvollen Bereicherung.

## Gemeindebauhof

Das Dienstverhältnis mit Herrn **Christian Wieser** wurde im beiderseitigen Einvernehmen aufgelöst.

Herr Wieser hat die Gemeinde verlassen, um sich einer neuen beruflichen Herausforderung zu stellen. Er war seit dem 06. September 2022 Teil des Bauhof-Teams und zeichnete sich durch seine engagierte Arbeit aus.

Wir danken Christian Wieser für seinen unermüdlichen Einsatz und die Sorgfalt, die er in seine Arbeit eingebracht hat und wünschen ihm alles Gute für seine Zukunft und viel Erfolg bei seinen neuen Herausforderungen!

Seit dem 02. Mai 2024 unterstützt Herr **Gabriel Mayrhofer** das Bauhofteam und im Besonderen bei der Grünraumpflege in der Gemeinde. Er bringt umfangreiche Erfahrung im Bereich der Landschafts- und Gartenpflege mit. Sein Wissen über Pflanzenpflege machen ihn zu einer wertvollen Bereicherung für den Bauhof.

**Wir heißen Frau Daniela Leidenfrost und Herrn Gabriel Mayrhofer herzlich willkommen und freuen uns auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit!**

## Wiedereröffnung des Spar-Geschäftes: Neuer Chef, vertrautes Team und Feierlichkeiten

**Am 12. September 2024 ist es endlich soweit: Der Umbau unseres beliebten Spar-Geschäftes wird abgeschlossen!**

Was diesen Moment besonders macht, ist nicht nur das modernisierte Ambiente, sondern auch der Generationenwechsel in der Lei-

tung. Mathias Ringseis, der Sohn der bisherigen Inhaberin Erika Ringseis, übernimmt offiziell das Ruder. Trotz des Wechsels in der Führung bleibt das altbewährte Team erhalten, sodass sich unsere Kundinnen und Kunden auf vertraute Gesichter und den gewohnten Service freuen können.

Zur Feier der Wiedereröffnung laden wir herzlich zu einem besonderen Ereignis ein: Am Samstag, den 14. September, findet ab 17:30 Uhr ein Dämmerchoppen statt. Musikalisch umrahmt wird die Veranstaltung von der Blasmusik Aschbach und den Juniors der Blasmusik Oed-Öhling. Für die kleinen Gäste wird eine Hüpfburg bereitstehen. Zusätzlich können unsere Kundinnen und Kunden vom 12. bis 14. September von tollen Aktionen mit Hammerpreisen profitieren. Ein Besuch lohnt sich also doppelt!

Wer sich dem Team anschließen möchte, kann sich gerne per E-Mail bei Mathias Ringseis bewerben ([mathias.ringseis@gmx.at](mailto:mathias.ringseis@gmx.at)).





e5-Teamleiter Johann Sturl, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und GGR Hermann Mayrhofer (Fotocredit: „Natur im Garten“ / R. Herbst)

## „Goldener Igel“ für Aschbach-Markt

**Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner: „Mit dem ‚Goldenen Igel‘ der NÖ-Umweltbewegung ‚Natur im Garten‘ werden seit vielen Jahren die ökologischen Vorbildgemeinden in Niederösterreich ausgezeichnet. Durch das Engagement der einzelnen Gemeinden und den Einsatz unserer Landsleute für Umwelt und Klima leisten wir gemeinsam einen unschätzbaren Beitrag und sorgen gemeinsam dafür, unser Bundesland noch lebenswerter zu machen.“**

Für die naturnahe und rein ökologische Gestaltung und Pflege der öffentlichen Grünflächen im vorigen Jahr zeichnet die NÖ-Umweltbewegung „Natur im Garten“ jährlich Gemeinden mit dem „Goldenen Igel“ aus. Diese höchste Auszeichnung der NÖ-Umweltbewegung wird jenen Gemeinden in Niederösterreich zuteil, die im Vorjahr die Kriterien von „Natur im Garten“ – kein Einsatz von chemisch-synthetischen Pflanzenschutz- und Düngemitteln sowie Torf – zu 100% erfüllt, ihre Leistungen dokumentiert und sich einer Begutachtung unterzogen haben. Sie leisten so einen wesentlichen Beitrag zu Umwelt-, Arten- und Klimaschutz in Niederösterreich.

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner: „Die Auszeichnung mit dem ‚Goldenen Igel‘ ist als klares Bekenntnis zu den Kriterien von ‚Natur im Garten‘ zu verstehen. Durch ökologische Gestaltung und Pflege fördert die Marktgemeinde Aschbach-Markt attraktive Grünflächen und macht die Gemeinde für ihre Einwohnerinnen und Einwohner noch lebenswerter. Dank des Engagements

der Gemeinden sowie der Menschen, die dort leben, ist Niederösterreich das ökologische Gartenland Nummer eins in Europa.“

„Den Themen Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein kommt in Aschbach-Markt ein besonders hoher Stellenwert zu. Durch die naturnahe Gestaltung und Pflege von Grünräumen zum Schutz übernehmen wir Verantwortung – einerseits hinsichtlich Klima-, Umwelt- und Artenschutz, andererseits können wir so unserer Vorbildrolle unseren Bürgerinnen und Bürgern gegenüber gerecht werden“, so GGR Hermann Mayrhofer.

Aktuell halten sich 491 Städte und Gemeinden in Niederösterreich bei der Pflege der öffentlichen Grünräume an die Kriterien von „Natur im Garten“ bzw. bekennen sich zu biologischem Pflanzenschutz. Chemisch-synthetische Pflanzenschutzmittel werden bei der ökologischen Pflege durch biologische Mittel ersetzt. Gemeinden verzichten auf chemisch-synthetische Düngemittel und arbeiten mit organischen Düngern und Pflanzenstärkung, was den Aufbau und die Erhaltung eines gesunden Bodens gewährleistet. Pflanzenvielfalt, dauerhafte Bepflanzungen mit Stauden und Gehölzen, Bodenpflege und die Schaffung natürlicher Nischen können Pflegearbeiten wie Bewässerung, Unkraut jäten oder auch Pflanzenschutzmaßnahmen minimieren.

Die „Natur im Garten“ Gemeinden zeigen so, wie sich ansprechende Grünflächengestaltung mit Ökologie und Naturnähe verbinden lässt.

Für Fragen aller Art steht zudem das „Natur im Garten“ Telefon unter +43 (0) 2742/74 333 gartentelefon@naturimgarten.at oder [www.gartentelefon24.at](http://www.gartentelefon24.at) zur Verfügung.

**Obstbaum-pflanzaktion**  
für Hochstamm-Obstbäume

**15. Juli bis 06. Oktober 2024**  
Nutzen Sie jetzt die Aktion für Obstbaumsets – gefördert durch das Land Niederösterreich.

Bestellungen unter [www.gockl.at/pflanzaktion](http://www.gockl.at/pflanzaktion)

Sponsors: Austria Juice, Faumann Landtechnik, NV, and others.

# Aufforderung des Rauchfangkehrers zur Mängelbehebung



Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

der Großteil der feuerpolizeilichen Beschau in Ihrer Gemeinde konnte schon vor mehreren Monaten abgeschlossen werden. Hiermit möchten wir uns für die gute Zusammenarbeit bedanken. Die Mängelbehebungsfristen sind mittlerweile fast alle abgelaufen.

Viele haben die festgestellten Mängel schon behoben. Alle anderen fordern wir hiermit auf, dies umgehend zu tun. Die Behebung muss schriftlich der Fa. Hübblauer gemeldet werden. Bitte das vor Ort ausgehändigte **Mängelbehebungsblatt** ausfüllen und **an die Fa. Hübblauer senden**.

## Information zum elektronischen Rechnungsversand

**Die Gemeinde Aschbach-Markt hat im Mai 2024 das Zustellsystem für die Vorschreibungen (Wasser, Kanal, Kindergarten, Schule) umgestellt.** Die Vorschreibungen werden seither digital an einen Dienstleister gesendet, der die Daten wie folgt verarbeitet:

1. Falls der Empfänger bei ID-Austria registriert ist und dort auch noch dem elektronischen Empfang von Dokumenten zugestimmt hat, erfolgt die Zustellung an dieses Postfach (ersichtlich in der APP „Digitales Amt“, Briefsymbol rechts oben).

Nähere Infos finden Sie auch unter [www.oesterreich.gv.at](http://www.oesterreich.gv.at) (Suche: Ablauf der Zustellung über „Mein Postkorb“)



2. Falls diese Zustellung nicht möglich ist, wird überprüft, ob für den Empfänger eine Mail-Adresse hinterlegt ist. Falls ja, erfolgt die Übermittlung an diese Mail-Adresse (Mail von [Aschbach-Markt@briefbutler.at](mailto:Aschbach-Markt@briefbutler.at) > mit Aufforderung der Abholung). Im Mail sind folgende Logos ersichtlich:



3. Wenn 1. und 2. nicht möglich sind, wird die Vorschreibung gedruckt in einem neutralen Kuvert vorgestellt (kleiner Aufdruck „amtliche Mitteilung“).

**Falls auch Sie zukünftig Rechnungen in elektronischer Form erhalten möchten, haben Sie folgende Möglichkeiten:**

- » Aktivieren Sie den Postkorb in der App „Digitales Amt“ (Mein Postkorb registrieren) → siehe 1.
- » Alternativ können Rechnungen auch per E-Mail (Brief Butler) zugestellt werden. Dazu benötigen wir Ihre Zustimmung - bitte wenden Sie sich dafür an das Gemeindeamt.

Bitte beachten Sie, dass der elektronische Rechnungsversand für uns als Gemeinde kostengünstiger ist als der Postversand und die damit verbundenen Einsparungen in letzter Instanz auch Ihnen zugute kommen.



# Vandalismus und illegale Müllablagerungen in unserer Gemeinde nehmen zu



Vermehrter Vandalismus und illegale Müllablagerungen sorgen in Aschbach-Markt zunehmend für Ärger. **Schmierereien** auf Mülltonnen, Parkbänken, Verkehrsschilder und dergleichen oder **mutwillige Beschädigungen** sind mittlerweile keine Seltenheit mehr.

Immer wieder erreichen uns auch Beschwerden über **Verunreinigungen auf den Spielplätzen**. Die Hinterlassenschaften wie Getränkeflaschen, Dosen, Zigarettensummeln, Lebensmittelverpackungen, Glasscherben etc. sehen nicht nur fürchterlich aus, sondern stellen auch eine Gefahr für unsere Kinder dar. Auch **illegale Müllablagerungen** sorgen immer wieder für Unmut und sind ein stetig wachsendes Problem.

Alle diese Vorfälle trüben nicht nur das Ortsbild unserer Gemeinde sondern verursachen materielle Schäden, auch wertvolle Zeit und Ressourcen unserer Bauhofmitarbeiter werden durch die Beseitigung von Schmierereien und Müll in Anspruch genommen.

Daher appellieren wir an die Bevölkerung, öffentliches Eigentum sowie auch das Privateigentum der Mitbürger\*innen zu respektieren und zu schützen, Schmierereien und sonstige Vandalenakte zu unterlassen und Unrat

nicht in der Natur zu entsorgen, sondern die zur Verfügung stehenden Müllbehälter zu verwenden und die Abfallsammelzentren aufzusuchen.



## Frist für Anträge für einen LWL-Anschluss wurde verlängert!



Mehr als 68% der Liegenschaftsbesitzer haben für ihr Eigenheim bis 30. Juni einen Antrag auf LWL-Anschluss gestellt. Wenn man berücksichtigt, dass beim Vollausbau auch die Möglichkeit des Anschlusses bei unbebauten bzw. unbewohnten Objekten geschaffen wurde, ist die tatsächliche Anschlussquote noch wesentlich höher.

Insgesamt wird der Vollausbau derzeit in 16 Gemeinden in unserer Region umgesetzt. Hier liegt die Anschlussquote bei 55,13%. Daher wurde die Möglichkeit, einen LWL-Anschluss zu bestellen bis Ende Oktober verlängert.

### Wie kann ich meinen Glasfaseranschluss bestellen?

Die für die Bestellung eines Glasfaseranschlusses erforderlichen Bestellformulare sind auf den Webseiten des GDA ([www.gda.gv.at/breitband](http://www.gda.gv.at/breitband)) und der Gemeinde verfügbar ([www.aschbach-markt.gv.at/glasfaserausbau](http://www.aschbach-markt.gv.at/glasfaserausbau)). Es gibt für jede Gemeinde ein eigenes Bestellformular, wobei die Bestellformulare auch im Gemeindeamt abgeholt werden können. Das ausgefüllte Bestellformular kann entweder eingescannt an die E-Mail-Adresse [service@noegig.at](mailto:service@noegig.at) gesendet, direkt am Gemeindeamt abgegeben oder per Post an den GDA geschickt werden.

## Statistik Austria: Konsumerhebung 2024/25

### Seit April 2024 werden private Haushalte zu Lebensstandard und Konsumausgaben befragt

Die Konsumerhebung gibt nicht nur Aufschluss über die Konsumgewohnheiten der Bevölkerung in Österreich, sondern liefert auch wichtige Informationen über Lebensstandard und Lebensbedingungen unterschiedlicher Bevölkerungsgruppen. Damit bildet sie eine wesentliche Grundlage für sozialstatistische Forschung, wird

aber auch von Sachverständigen genutzt, um Unterhaltszahlungen oder Lebenshaltungskosten zu ermitteln, und ist nicht zuletzt Basis evidenzbasierter Politikgestaltung. Darüber hinaus sind die Ergebnisse für die Inflationsberechnung von großer Bedeutung. Die Berechnung des Verbraucherpreisindex und damit der Inflationsrate geht vom sogenannten Warenkorb aus. Dieser Warenkorb ist eine festgelegte Liste von Gütern und Dienstleistungen, die von den Haushalten in Österreich am meisten

nachgefragt werden und somit das Kaufverhalten der Bevölkerung am besten abbilden. Da sich das Konsumverhalten kontinuierlich wandelt, neue Produkte auf den Markt kommen und andere verschwinden, muss auch der Warenkorb immer wieder angepasst werden. Dafür sind die Ergebnisse der Konsumerhebung eine wesentliche Datengrundlage.

Nähere Informationen finden Sie unter [www.statistik.at/konsum](http://www.statistik.at/konsum).

## Vernetzung rund um „Soziales und Gesundheit“

### VertreterInnen der Kleinregion Herz des Mostviertels und des Roten Kreuz im fachlichen Austausch.

Die sieben Gemeinden der Kleinregion Herz des Mostviertels haben sich zum Ziel gesetzt, in verschiedenen Themenbereichen verstärkt zusammenzuarbeiten. Aus diesem Grund fand kürzlich ein Vernetzungstreffen zwischen GemeindevertreterInnen und Führungskräften des Roten Kreuz in der Bezirksstelle St. Peter/Au statt.

Die VertreterInnen des Roten Kreuz gaben den TeilnehmerInnen einen Überblick über das umfassende Leistungsspektrum des Roten Kreuz von Rettungs- und Krankentransport über Dienste im Gesundheits- und Sozialbereich bis hin zum Vereinswesen. Besonders anschaulich wurde aufgezeigt, welcher beeindruckende Anteil an verschiedensten Aufgaben von ehrenamtlichen MitarbeiterInnen übernommen wird. Knapp die Hälfte aller Dienststunden werden in der Bezirksstelle St. Peter in der Au von Ehrenamtlichen durchgeführt. Einen weiteren wesentlichen Anteil übernehmen Zivildienstler und TeilnehmerInnen am Freiwilligen Sozialjahr. Dies zeigt einmal mehr die Wichtigkeit des Freiwilligenwesens auf. Neben Fachinformationen stand natürlich auch die gemeinsame Vernetzung im Fokus. Gemein-

sam wurden potentielle Bereiche für eine weiterführende Zusammenarbeit im Sozial- und Gesundheitsbereich auf Kleinregionsebene diskutiert. Abschließend erfolgte noch eine Führung durch die Räumlichkeiten des Roten Kreuz Stützpunktes St. Peter in der Au.

Begleitet und organisiert wurde das Vernetzungstreffen von Kleinregionsbetreuerin Sarah Kühr der Dorf- und Stadterneuerung.



*Sozial- und Gesundheitsvernetzungstreffen in der Kleinregion Herz des Mostviertels (Fotocredit: Rotes Kreuz St. Peter/Au, Mathias Kammerhofer)*

# SOMMERSPECIALS bei **PEHBÖCK**

VERBINDET EUCH MEHR

Magenta

BESSER VERBUNDEN  
MIT DEM SCHNELLSTEN  
**INTERNET**

6 MONATE  
GRUNDGEBÜHR  
GRATIS\*

\*Wichtig: Substanzierung der mtl. Grundgebühr (GGB) auf € 0 für die ersten 6 Monate, gültig bei Neu- oder Zusatzanmeldung vom Mobile Sim Only 5. Danach € 10 mtl. GGB mit Magenta Bonus (jeweils € 17 mtl.). Magenta Bonus gültig auf gekennzeichnete Tarife, ab dem 2. Tarif eines Vertrages. Nicht mit anderen Aktionen/Angeboten kombinierbar. Aktion gültig bis auf Widerruf. Preise und Details unter [www.magenta.at](http://www.magenta.at)

OFFIZIELLER  
**REPARATUR  
BONUS**  
PARTNERBETRIEB

Eine Initiative des  
Bundesministerium  
Klimaschutz, Umwelt,  
Energie, Mobilität,  
Innovation und Technologie

Finanziert von der  
Europäischen Union  
NextGenerationEU

## E-Scooter von Xiaomi u. Sharp ab EUR 399,-

FLEXIBEL,  
PREISWERT UND  
**OHNE  
BINDUNG**

Magenta

MOBILE SIM ONLY 5

3 MONATE  
GRUNDGEBÜHR  
GRATIS\*

Danach **€10 mtl.\***  
ab dem zweiten Tarif

VERBINDET EUCH MEHR

\*Wichtig: Substanzierung der mtl. Grundgebühr (GGB) auf € 0 für die ersten 3 Monate, gültig bei Neu- oder Zusatzanmeldung vom Mobile Sim Only 5. Danach € 10 mtl. GGB mit Magenta Bonus (jeweils € 17 mtl.). Magenta Bonus gültig auf gekennzeichnete Tarife, ab dem 2. Tarif eines Vertrages. Nicht mit anderen Aktionen/Angeboten kombinierbar. Aktion gültig bis auf Widerruf. Preise und Details unter [www.magenta.at](http://www.magenta.at)

# GLASFASER

im

Mostviertel

bei

# PEHBÖCK HANDY & AUTO

...Qualität die verbindet.

3361 Aschbach, [pehboeck.com](http://pehboeck.com)

# Bauschuttrecycling

Die Abgabe von Bauschutt ist ab 01. Juli 2024 nur mehr in 5 Altstoffsammelzentren kostenpflichtig möglich: Amstetten Ost, Amstetten West, St. Peter/Au, St. Valentin und Ybbsitz.

Dort erfolgt die Sammlung von Bauschutt in vier recyclingorientierten Qualitäten, um eine umweltgerechte Verwertung sicherzustellen. Die Annahme von Bauschutt in allen anderen Altstoffsammelzentren wird eingestellt. Ziel dieser Maßnahme ist es, die Verwertung des Bauschutts zu verbessern, da gemischter Bauschutt nur unter erschwerten Bedingungen recycelt werden kann. In vielen Fällen ist Recycling gar nicht möglich, sodass nur die Endlagerung auf einer Baurestmassendeponie bleibt und das ist eine kostenintensive und umweltschädliche Lösung.

**Gleichzeitig wird ein Gebührenmodell eingeführt, um die Kosten für die Bauschuttentsorgung zu decken :**

- » Betonabbruch: € 4,50/100 Liter
- » Bauschutt recyclingfähig: € 6,00/100 Liter
- » Baumix (Deponiequalität): € 7,10/100 Liter
- » Glasabfälle: kostenlos

Die Zahlung bei der Abgabe von Bauschutt kann mit Bankomat-, Kreditkarte oder elektronischen Zahlungssystemen erfolgen. **Es wird eine Freimenge von 100 Litern (insgesamt – nicht je Qualität) gewährt**, darüber hinaus wird je begonnene 100 Liter entsprechend obiger Tariftabelle verrechnet. Ausgenommen von der Kostenpflicht sind haushaltsübliche Abfälle, die der Abfallqualität Bauschutt entsprechen, wie z.B. Haushaltskeramik (Teller, Tassen, Schalen, Vasen, etc.), Blumentöpfe aus Ton/Keramik sowie Deko-Artikel und Kunstgegenstände aus mineralischen Materialien. **Bauschutt aus größeren Bauvorhaben muss über gewerbliche Abfallwirtschaftsbetriebe entsorgt werden.**

## JUBILÄUMSFEIERN 2024

Alle AschbacherInnen, die in diesem Jahr ihren 80., 85., 90. oder 95. Geburtstag, die Goldene, Diamantene, Eiserne oder Steinerne Hochzeit feiern, werden am 10. bzw. am 11. Oktober von der Gemeinde zu einer Jubiläumsfeier eingeladen. Die Einladungen zu den Feiern werden im September an die Jubilare verschickt.

Bürgermeister DI(FH) Martin Schlöglhofer

# Entsorgung Dämmstoff und Asbestzement

In den Sammelzentren Amstetten Ost, Amstetten West, St. Peter/Au, St. Valentin und Ybbsitz können auch XPS- und EPS Abfälle aus dem Baubereich, sowie Abfälle von Mineralfasern kostenpflichtig und Kleinmengen Asbestzement kostenlos entsorgt werden.

Für XPS, EPS und KMF gibt es auf den Gemeindeämtern 120-Liter-Bändchengewebesäcke zu kaufen. Mit dem Kaufpreis sind alle Entsorgungs-, Lager- und Transportkosten sowie sonstige Gebühren abgegolten. In diese Säcke sind die Dämmstoffe jeweils sortenrein (inkl. anwendungsspezifische Beimengungen) zu verpacken. Die vollen Säcke können in den genannten Schwerpunktzentren abgegeben werden. Kleinmengen Asbestzement (einzelne Blumenkästen, Fensterbänke, Fassadenplatten, Dachplatten) können lose angeliefert und kostenlos abgegeben werden.

**Preisliste für jeweils 1 Gewebesack 120 Liter:**

- » für künstliche Mineralfasern: € 11,50
- » für XPS aus dem Baubereich: € 17,00
- » für EPS aus dem Baubereich: € 8,50



## Mutter-Eltern Beratung für Kinder von 0-6 Jahren

MUTTERBERATUNGSSTELLE

Badstrasse 10  
3361 Aschbach Markt

Dr. Sebastian Schaub,  
Facharzt für Kinder- und  
Jugendheilkunde

MI, 11.09.2024  
MI, 16.10.2024  
MI, 13.11.2024  
MI, 18.12.2024

15:00 - 16:00 Uhr

# Familienfreundliche Gemeinde

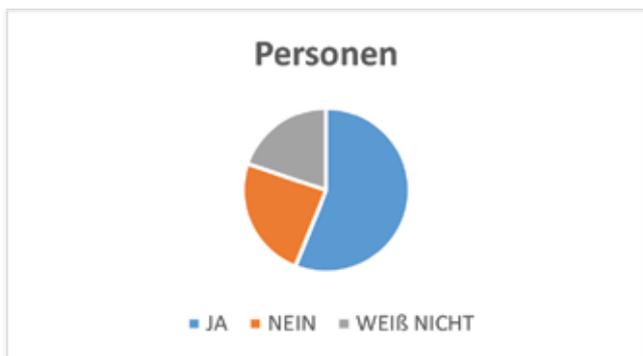
## Auswertung des Fragebogens familienfreundliche Gemeinde

Auf dem Weg zur Zertifizierung „familienfreundliche Gemeinde“ wollten wir mittels einer Bürgerbefragung die Bedürfnisse der Aschbacher Bevölkerung in Erfahrung bringen, um diese anschließend in unseren Maßnahmenkatalog einzuarbeiten und zu berücksichtigen.

### Nun zu einigen Details und Ergebnissen dieser Umfrage:

94 Personen beteiligten sich an der Umfrage zur Wohngemeinde Aschbach-Markt, davon waren mehr als die Hälfte weiblich. Die Hälfte dieser Personen ist zwischen 19 und 40 Jahren, ein Viertel fiel auf die Gruppe 41 bis 60 Jahren, 8 Leute über 60 und 2 Jugendliche nahmen auch an der Befragung teil. Der Großteil der Teilnehmer an unserer Umfrage gibt an verheiratet zu sein und zwei Drittel dieser Personen haben mindestens 1 Kind.

**Glauben Sie, dass Sie über in der Gemeinde stattfindende Aktivitäten, Kurse, Veranstaltungen, usw. ausreichend informiert werden bzw. informiert sind?**



**In welchen Bereichen wünschen Sie sich Verbesserungen?**

Bereich	Verbesserungen
Freizeit und Sport	11
Kultur und Bildung	4
Wohnen und Umwelt	7
Kinder- u. Jugendarbeit/-betreuung	20
Aktivitäten für die Familien	28
Aktivitäten für Senior/innen	1
Mobilität und Verkehr	19



**Wie beurteilen Sie die Angebote der Gemeinde in folgenden Bereichen:**

Bereich	Sehr gut	gut	weniger gut	schlecht
Freizeit und Sport	39	39	7	4
Kultur und Bildung	39	43	6	1
Wohnen und Umwelt	29	45	13	2
Kinder- u. Jugendarbeit/-betreuung	25	39	18	7
Aktivitäten für die Familien	12	42	29	4
Aktivitäten für Senior/innen	25	41	7	0
Mobilität und Verkehr	29	35	20	7





Babytreff

## Schul- und Sozialausschuss

### Babytreff

Anlässlich der Geburt eines Kindes ladet die Marktgemeinde Aschbach-Markt Eltern und Kind zu einem gemütlichen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen in den Rathausaal ein. Neben dem Kennenlernen und Kontakte knüpfen bietet das Treffen die Möglichkeit, Erfahrungen und Informationen in ungezwungener Atmosphäre auszutauschen. Heuer konnten wir wieder zahlreiche Babys mit ihren Müttern und Vätern begrüßen. Im Jahr 2023 zählten wir in Aschbach-Markt 40 Geburten, wobei die Anzahl der Mädchen diesmal größer war.

### „Fahrtendienst & Essen auf Rädern“

Tag für Tag werden zwischen 18 - 22 Personen unserer Gemeinde mit „Essen auf Rädern“ versorgt bzw. Fahrtendienste für MitbürgerInnen zum Arzt, zum Einkaufen oder in die Apotheke erledigt. Im Rahmen eines Mittagessens durften wir uns wieder bei den ehrenamtlichen Fahrerinnen und Fahrern für ihre Dienste in unserer Gemeinde bedanken. Weiters konnten Erfahrungen und Verbesserungs-

vorschläge ausgetauscht werden. Besonders erfreulich ist, dass wir unseren Fahrerinnen und Fahrern das neue E-Auto für „Essen auf Rädern“ vorstellen konnten – dies ist eine große Erleichterung für den Transport der Essensboxen. Bürgermeister Martin Schlöglhofer hob besonders hervor, dass es nicht selbstverständlich ist, sich für solche Dienste bereit zu erklären und konnte über viele erfreuliche Rückmeldungen seitens unserer MitbürgerInnen aus Aschbach-Markt berichten.

Um in Zukunft solche sozialen Projekte anbieten zu können, sind wir auf die Unterstützung von Menschen in unserer Gemeinde angewiesen, die bereit sind, fallweise solche Fahrtendienste für MitbürgerInnen von Aschbach zu übernehmen. Sollten Sie Interesse haben dieses Team zu unterstützen, melden Sie sich bitte am Gemeindeamt. Ein großes Dankeschön an das Bürgerservice, vor allem Simone Kremslehner und Christine Speneder, für die Organisation und Koordination dieser Einrichtungen.

*Nicole Kirchwegger-Otter,  
Sozialausschuss*



Übergabe neuer Peugeot e-Partner für „Essen auf Rädern“



Ehrenamtliche Fahrerinnen und Fahrer von „Essen auf Rädern“

# Aschbach hilft Aschbach

## Erfahrungsbericht und Appell eines Mitbürgers

Die Aschbacher Bevölkerung hat schon oft bewiesen, dass eine hohe Bereitschaft besteht, keinen Mitbürger zurückzulassen, wenn Unterstützung gebraucht wird.

Aktuell geht es um den Gemeindefahrdienst. Selbstbestimmte Mobilität zu haben, das ist für die meisten eine Selbstverständlichkeit und unser aller Wunsch. Glücklicherweise verfügen viele, die darüber verfügen. Aus dieser Selbstverständlichkeit heraus dürfen wir aber nicht übersehen, dass diesen Komfort nicht alle genießen. Aus diesem Grund wurde in unserer Gemeinde vor Jahren der Fahrdienst auf Bestellung eingeführt: Hat man einen Termin, welcher Art auch immer, braucht man jemand zum Einkaufen oder für anderes, so kann man sich in Aschbach an den Bürgerservice der Gemeinde wenden und die freundlichen Damen am Amt bemühen sich, aus dem Pool der Mit-

bürger, die sich als Fahrerinnen und Fahrer haben registrieren lassen, passend zum angefragten Termin eine Fahrgelegenheit zu organisieren; in Aschbach oder auch auswärts. Grundsätzlich hat das bisher unaufgeregert und gut funktioniert. Nur sind dem Fahrdienst im Laufe der Jahre etliche Fahrer abhanden gekommen. Weder kann es die Überlastung sein, noch, dass man dabei draufzahlt. Denn die Gemeinde handhabt das großzügig. Zwar erledigen die Fahrer diese Transfers mit ihren privaten Autos. Alle Risiken, auch für die Mitfahrer sind aber durch eine Gruppenversicherung abgedeckt. Die Gemeinde zahlt das amtliche Kilometergeld und die Klienten einen Betrag für den Zeitaufwand. Aus meiner Erfahrung sogar durchaus gerne, weil sie für diesen Service dankbar sind und auch nicht die Bittsteller sein wollen. Und gelegentlich Zeit für Mitbürger aufbringen, das ist auch durchaus eine Sache, die den Zusammenhalt fördert. Der or-

ganisatorische Rahmen kann es nicht sein, der uns hindert, dass wir uns gelegentlich in den Dienst unserer Ortsgemeinschaft stellen. Die Anfragen der Klienten nach Fahrten sind bisher sehr verantwortungsvoll gestellt worden und mengenmäßig überschaubar. Dass wir aber auch weiterhin diese, wie ich glaube, hilfreiche Einrichtung reibungslos gewährleisten können, braucht es wieder einmal Zuwachs im Team. Kein Fahrer ist verpflichtet, bei Anfrage vom Bürgerservice fahren zu müssen. Die Damen sind stets freundlich und verständnisvoll und kurbeln geduldig weiter, bis ein Fahrer zusagen kann. Nur dafür braucht es halt ausreichend viele Unterstützer.

Kurzum, lassen wir eine bewährte Einrichtung für Mitbürger nicht abkommen, weil wir gut und zufrieden mit der eigenen Mobilität leben! Ich persönlich würde sehr froh sein, wenn meine eigene Mobilität einmal erliegen wird und andere sich unterstützend bereitklären werden.

Mein Appell: Wenn ein Dutzend Aschbacher/innen sich fänden da einzusteigen, wäre vielen sehr geholfen. Den Klientinnen und Klienten und den aktuellen Fahrern. Und ein bisschen darf die ganze Gemeinde stolz sein, wenn so etwas still und rund funktioniert.

Bitte Euch, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, Kontakt mit dem Bürgerservice aufzunehmen und mitzutun. Ich bin überzeugt, dass die Botschaft bei euch ankommt. Danke euch.

*Bernhard Pausinger*



„Essen auf Rädern“ und dem „Fahrdienst“ mit dem neuen Elektroauto für den Essenstransport

## Musikschule Mostviertel: Nova Rock lässt grüßen!

Irgendwie schon cool, wenn bei uns so etwas wie eine Miniversion eines Rock-Festivals abgeht. Natürlich hat die Musikschule mehr als nur Rock anzubieten und wir sind auch kein Festival und haben auch nicht den Anspruch, dieses zu kopieren. Aber energetisch war es am Freitag, dem 21. Juni in Krenstetten allemal!

Beeindruckend waren die Vielzahl der Bands, die unterschiedlichen Genres und deren Qualität. Die 80er und 90er, Jazzstandards, Pop, Rock und Heavy Metal wurden in einem zweieinhalbstündigen Abend im heißen – und trotz Fußball EM ge-

füllten – Saal des Landgasthauses Berndl, gerockt. Eine kleine Auswahl der Bands: The Boys, Time Machine, The Cats, zwei Jazzbands, unter anderem mit einem Klassiker von Charlie Parkers „Billie’s Bounce“, das für jede Musikschule eine extreme Herausforderung darstellt. Weiter ging’s mit der Montags-Band, The Weeds, ShoopShoop-Band mit unfassbaren Sängerinnen, Jackson 5, Rosanna von Toto, das nur im Original besser groovt. Zum Abschluss die Metalband des Abends – „Into Oblivion“ mit eigenen Songs und Texten. Eine geniale Truppe, die ihresgleichen sucht.

Einfach unglaublich, was da abging. Sie rockten, groovten, sangen und spielten, was das Zeug hielt. Ein Publikum, das bis zum Schluss die jungen Talente frenetisch anfeuerte, ein wahrer Hochgenuss und tiefe Zufriedenheit aller Beteiligten waren der Lohn eines aufregenden Musikschuljahres!



## Tag der NÖ Musikschulen - Was für ein FEST

Nach mehr als 30 Dienstjahren habe ich das Staunen nicht verlernt. Mir fehlen die Worte, um dieses besondere Konzert gebührend zu beschreiben. Wenn sich 20 Kollegen\*innen mit ihren Schüler\*innen zum kreativen Stell-Dich-Ein treffen, um am Tag der NÖ Musikschulen einen kleinen Einblick in ihre Arbeit zu gewähren, ist eine derartige Energie zu spüren, der man sich kaum entziehen kann. Mehr als 200 Kinder auf der Bühne, 400 Besucher\*innen, ein engagiertes Lehrerteam, waren am Freitag, dem 3. Mai in Aschbach in der mehr als vollen Sporthalle zugegen, um ein Fest der Musik zu feiern.

Von der musikalischen Früherziehung, Solobeiträgen, einer Vielzahl an Ensembles, kreativen Kindertanz, Jazzdance, Streich- und Bläserorchester, Volksmusik, Vocalensemble und Bands waren alle Genres vertreten. Aufregung, Konzentration, Nervosität lag in der Luft, gepaart mit Freude am gemeinsamen Spiel. Als krönenden Abschluss konnte unser traditionelles Großorchester mit mehr als 80 Kindern auf der Bühne das Publikum verzaubern. Was für ein FEST, ein musikalischer RAUSCH, glänzende KINDERAUGEN und ein glückliches LEHRERTEAM. Besonderes DANKESCHÖN gilt unseren Schüler\*innen für ihre Darbietungen und

natürlich allen Eltern, ohne deren wertvolle Unterstützung und Vertrauen solche Leistungen nicht möglich wären!

Ein DANK an meine Kollegen\*innen, die diesen Abend zu einem Besonderen machten. Die Musik- und Kunstschule als Schmelztiegel und Begegnung, so sehen wir unsere Aufgabe.

Unser umfangreiches Fächerangebot findest du unter [www.msmost4.at/individuell-lernen/](http://www.msmost4.at/individuell-lernen/)

### Viel Freude beim STÖBERN!





## Mild und Wild, so das Thema der Vernissage der Musik & Kunstschule Mostviertel

Der Ton macht die Musik, oder doch nicht? Aus Ton werden wunderschöne Dinge geformt und gebrannt. Keramik heißt das fertige Material, das die jungen Künstler\*innen der Designwerkstatt an diesem Abend präsentiert haben. Unfassbar, wie kreativ die Arbeiten von Kindern sind und wieviel Zeit es bedarf, bis eine Schale fertig auf dem Tisch steht.

Die Schüler\*innen der Fachgruppe Kunst luden am Freitag, den 17. Mai ins „Mild Wild Stöckl“ nach Aschbach und zeigten ihre Exponate, die sie im Rahmen ihres Kunstunterrichtes in diesem Schuljahr erarbeitet haben. Der Raum von Johanna Starkl riecht förmlich nach Kunst und Kultur, die perfekte Atmosphäre, um eine Ausstellung zu veranstalten.

Auch die Kinder der Malkurse haben das Thema Mild und Wild perfekt umgesetzt. Zeichnungen und Bilder mit verschiedensten Maltechniken wurden gezeigt und in Szene gesetzt. Unglaublich, welches Potential in diesen jungen begabten Kindern steckt. Jede\*r, der an diesem Abend da war, konnte sich vom Charme der zweiten „Kinder-Vernissage“ der Musik- und Kunstschule Mostviertel überzeugen.

Um der Ausstellung den gebührenden Rahmen zu geben, performte Verena Breitfuß mit Celloimprovisationen, Looptechnik und das nötige Gespür für diesen besonde-

ren Anlass. Im Zentrum aber standen die jungen Talente, die ihre Arbeiten einem staunenden Auditorium präsentieren konnten. Viele Besucher, interessierte Eltern und Kinder fühlten sich sichtlich wohl und genossen die Exponate.

Danke an Johanna Starkl, die ihre Pforten für uns geöffnet hat und uns kulinarisch verwöhnte, sowie an ViniWagner für die erlesenen Getränke.

Besonderer DANK an die jungen Künstler\*innen, den beiden Kunstlehrenden, Verena Breitfuß für ihre Cello Performance und allen Eltern für ihre Unterstützung.

Unser Angebot an Kunstfächern findet ihr unter [www.msmost4.at/gemeinsam-lernen/](http://www.msmost4.at/gemeinsam-lernen/)



# Landeskindergarten Krenstetten

## Hurra, bald sind wir Schulkinder

Die Schulanfänger des Kindergartens Krenstetten freuen sich schon sehr auf ihren neuen Lebensabschnitt. Gemeinsam haben wir ein sehr schönes Jahr im Kindergarten verbracht, in dem wir sehr viel erlebt haben und zu einer tollen Gemeinschaft zusammengewachsen sind. Die Kindergartenzeit ist nun für 4 Schulanfänger zu Ende und wir wünschen ihnen alles Gute für den Start in der Schule und dass sie sich gerne an ihre Kindergartenzeit erinnern. Ebenso wünschen wir Larissa Hintsteiner alles Liebe für ihre Babypause und sagen Danke für die gute Zusammenarbeit.



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine/n

## CHAUFFEUR/IN (Geringfügig - 20 Std./Woche)

Wir suchen für unsere Ertl-Aschbach-Linie eine/n engagierte/n Chauffeur/in.

### Arbeitszeiten:

- Montag – Donnerstag: 06:30 – 08:30 Uhr und 15:00 – 17:00 Uhr
- Freitag: 06:30 – 08:30 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr

### Ihre Aufgaben:

- Montag – Freitag Personenbeförderung (immer dieselbe Strecke ausgehend von Aschbach)
- Selbstständige Fahrzeugpflege (tanken und putzen)
- Betreuung der Fahrgäste

### Ihre Qualifikationen:

- Führerschein Klasse B
- Fahrkenntnisse mit 9-Sitzer
- Freundliches, nettes Auftreten
- Pünktlichkeit, Zuverlässigkeit
- Gute Deutschkenntnisse

### Was wir bieten:

- Ein dynamisches, motiviertes und kompetentes Team
- Bezahlung je nach Qualifikation und Erfahrung
- Es wird ein Firmenauto für den Weg in die Arbeit zur Verfügung gestellt, also kein eigenes Fahrzeug erforderlich!
- Es besteht auch die Möglichkeit, dass die Fahrten auf 2 Personen aufgeteilt werden. Gerne auch für Senioren und Pensionisten

Wir freuen uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung!



Höllmüller Taxi GmbH  
Ungförten 4a  
3364 Neuhofen/Ybbs

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter:  
0676 428 00 01 oder 0676 428 00 10  
per Mail: [buchhaltung@bus-hoellmuller.at](mailto:buchhaltung@bus-hoellmuller.at)

Höllmüller Taxi GmbH  
zH. Christian Höllmüller  
Ungförten 4a  
3364 Neuhofen/Ybbs

## IN EWIGER ERINNERUNG



Gedenken an  
**Hans Peter Treitler**

HS-Direktor a.D.

Am 11. Juli verstarb der ehemalige Direktor der Hauptschule Aschbach, Hans Peter Treitler, im 84. Lebensjahr. Die Schulleitung hatte er am 1. Mai 1976 von seinem Vorgänger Ludwig Haumer übernommen. Auf seine Initiative hin entstand der Zubau an der Nordseite des Schulhauses mit eigener Garderobe, einem Physiksaal sowie einem Werkraum. Nach Treitlers Einzug in den NÖ Landtag 1983 übernahm Hans Gugler die Leitung des Hauses.



Gedenken an Schulrätin  
**Ida Etlinger**



Nach längerer schwerer Krankheit musste die ehemalige Hauptschullehrerin Ida Etlinger im 77. Lebensjahr das irdische Leben loslassen. Bis zu ihrer Pensionierung 2007 war die emsige, engagierte Hauptschuloberlehrerin im schulischen Geschehen immer präsent, stets an verantwortungsvoller Stelle. Bis zur Auflösung 1996 leitete Ida Etlinger den Polytechnischen Lehrgang. Sie wirkte von 2001 bis 2007 als Direktorstellvertreterin und erhielt auch dafür den Schulratstitel.

# Neues aus dem Schulzentrum

## Volksschule Aschbach macht Schüler:innen fit für die Fahrradsaison

Fahrradfahren erfreut sich großer Beliebtheit. „Gerade jetzt, wenn die Temperaturen steigen und die Sonne lockt, möchten wir mit Bike Checker Workshops unterstützen, dass Schulkinder sicher auf ihren Rädern unterwegs sind“, erzählt Projektleiterin Eva Zuser vom Klimabündnis Niederösterreich.

Bei einem Bike Checker Workshop lernen Schüler:innen die grundlegenden Fähigkeiten zur Wartung und Reparatur ihrer Fahrräder. Das Rad hat einen Patschen? Zu wenig Luft? Kein Problem! Rechtzeitig für die warme Jahreszeit lernen die Schulkinder der VS Aschbach die nötigen Handgriffe, um ihre Fahrräder wieder fit zu machen.

Beim Radworkshop schrauben die Jugendlichen aber nicht nur an ihren Rädern, sie reflektierten auch das eigene Mobilitätsverhalten. Auch soziale Kompetenzen wie Teamwork und Eigenständigkeit der Schüler:innen werden trainiert. „Bike Checker ist nicht nur ein Workshop, sondern ein echtes Erlebnis für unsere



*Florian, Tobias, Anika, Rebeca, Anna-Lea und Lejla (von links nach rechts) aus der 4b beim „Patschn pickn“*

Schüler:innen. Indem sie lernen, ihre Fahrräder selbst zu warten und zu reparieren, gewinnen sie nicht nur an Selbstständigkeit, sondern auch an Vertrauen in ihre eigenen Fähigkeiten. Es ist fantastisch zu sehen, wie stolz sie sind, wenn sie ihr Fahrrad wieder fit für die Straße machen“, erzählt Manuela Wilfort, Schulleiterin der VS Aschbach. Finanziert wird Bike Checker durch Radland Niederösterreich.



Impressionen aus der Volksschule im Schuljahr 2023/2024



*Erstkommunion 12.05.2024 - 2a Klasse (Foto: ABC Fotodesign)*



*Erstkommunion 12.05.2024 - 2b Klasse (Foto: ABC Fotodesign)*



*Erstkommunion in Krenstetten 05.05.2024 (Foto: Rudolf Jesch)*



# ERST KOM MU NION 2024

Bei einer feierlich zelebrierten Messe erhielten die Zweitklässler das heilige Sakrament der Erstkommunion. Die Kinder waren bei der Gestaltung des Gottesdienstes stark eingebunden und strahlten mit der Sonne um die Wette. Danke an Pater Christoph Fischer und an Pater Martin Mayrhofer für die Feier, an die Religionslehrerinnen Susanne Decker und Martina Halbmayr für Vorbereitung und Organisation sowie die Klassenlehrerinnen und an den Elternverein für die Agapen! So konnte das Fest für alle Beteiligten sehr stimmungsvoll werden.

## ZUR ERSTKOMMUNION

Gott gebe dir für jeden Sturm einen Regenbogen,  
für jede Träne ein Lachen,  
für jede Sorge eine Aussicht und eine Hilfe in jeder Schwierigkeit.  
Für jedes Problem, das das Leben schickt,  
einen Freund, es zu teilen,  
für jeden Seufzer ein schönes Lied  
und eine Antwort auf jedes Gebet.

(Irischer Segenswunsch)





## Mittelschule Walther feiert Schulschluss, Direktorin Cornelia Wagner-Sturm ihren letzten!

Bei einem lustigen „Come2gether“, dem schon traditionellen Abschluss des Schuljahres, hatte sich jede Klasse einen unterhaltsamen Programmpunkt überlegt und seit Wochen einstudiert. Dazu kamen Einlagen der Gruppe „Musiktheater“ unter Leitung von

Agnes Weinberger und Christian Dorn. Im Mittelpunkt stand dabei natürlich Dir. OSR Cornelia Wagner-Sturm, für die es der letzte Schulschluss ihrer Berufslaufbahn war.



## Neue Lehrerin an der Mittelschule



Mein Name ist **Nina Überlacker** und ich komme aus Krenstetten. Nachdem ich die Matura im Stiftsgymnasium Seitenstetten abgelegt hatte, ging ich nach Wien, um dort das Lehramtsstudium für Deutsch beziehungsweise Geschichte, Sozialkunde und Politische Bildung zu absolvieren. Nach meinem Abschluss startete ich meine berufliche Laufbahn an

der Musik-Kreativmittelschule in Korneuburg. Drei Jahre später hat es mich nun wieder zurück in die schöne Heimat gezogen, wo ich ab Herbst an der Mittelschule Aschbach das Team verstärken darf.

Ich freue mich schon sehr auf die Abenteuer in der neuen Schule, auf die Zusammenarbeit mit dem neuen Kollegium und natürlich auf die SchülerInnen, die ich ab Herbst kennen lernen und auf einem wichtigen Lebensabschnitt begleiten darf.



## Eine Ära geht zu Ende

**Liebe Aschbacherinnen und Aschbacher,  
liebe Schülerinnen und Schüler (auch alle ehemaligen),  
liebe Eltern und Großeltern!**

Mit 1. Oktober dieses Jahres werde ich meine aktive Berufslaufbahn beenden und die Leitung der Mittelschule Aschbach-Markt in jüngere Hände legen. Am 1. September ist somit auch der NÖ Pilot-Schulcluster Aschbach – Wolfsbach Geschichte. Die einzelnen Schulen werden jeweils mit eigener Leitung betraut, und zwar mit jenen Personen, die vier Jahre lang bereits die Bereichsleitung vor Ort innehatten:

- » VS Aschbach-Markt (10 Klassen, 197 Schüler:innen): Manuela Wilfort, BEd
- » MS Wolfsbach (4 Klassen, 83 SuS): Paul Sindhuber, BEd
- » VS Wolfsbach (8 Klassen, 130 SuS): Gabriele Stockinger, MEd BEd
- » Ab 1.10. MS Aschbach-Markt (8 Klassen, 140 SuS): Christian Dorn, BEd

Im September leite ich formell noch weiter die Mittelschule Walther von der Vogelweide.

Beim Lesen und Archivieren meiner persönlichen Texte, die sich so in 23 Jahren Schulleitung angesammelt hatten, fand sich auch mein erster Bericht in „Aschbach Aktuell“ vom September 2001. Ich hatte mich um die Leitung einer guten Schule beworben und mir zum Ziel gesetzt, sie auch in eine gute Zukunft zu führen. Dazu schrieb ich folgende Überlegungen:

- » Eine Schule ist einfach gut, wenn Kinder und Lehrer gerne hingehen.

- » Eine Schule ist gut, wenn das Lehrerteam gern zusammenarbeitet und einander ergänzt.
- » Eine Schule ist gut, wenn die Schulabgänger erfolgreich in Lehre und höherer Schule sind.
- » Eine Schule ist gut, wenn das ehrliche Gespräch mit und von den Eltern gesucht wird, und wenn Eltern und Lehrer Partner in der Erziehung sein können.
- » Eine Schule ist gut, wenn sie als „gute Schule“ bekannt ist, also wenn die Öffentlichkeit über positive Aktionen und Ereignisse regelmäßig informiert wird.
- » Eine Schule ist gut, wenn Geldgeber genug Vertrauen haben, in diese Schule zu investieren.
- » Eine Schule ist gut, wenn sie nicht Festung oder Bunker ist, sondern ein gläsernes Bauwerk, das die Öffentlichkeit einlädt, sodass nicht nur für Kinder, sondern für den gesamten Ort Bildung erfahrbar wird.

Diese Merkmale einer guten Schule kann ich heute wie 2001 so nur unterstreichen. Für uns in Aschbach (oder Wolfsbach) und für uns im Bildungssystem des 21. Jahrhunderts heißt dies, dass weder Namensänderung noch Strukturwechsel, weder Lehrplan noch Jahreszahl für die Qualität einer Schule ausschlaggebend sind, sondern die handelnden Personen vor Ort, die unter den gesellschaftlichen Voraussetzungen der jeweiligen Zeit ihren bestmöglichen Einsatz leisten – indem sie das Kind und damit unser aller Zukunft in den Mittelpunkt unseres Interesses und Tuns stellen.

**Ich möchte mich an dieser Stelle nun bei allen bedanken, die Aschbachs Schule(n) und damit auch meine Leitung auf diesem Weg unterstützten:**

- » meinen Kolleginnen und Kollegen, besonders meinen



Stellvertreterinnen, der kürzlich verstorbenen Ida Etlinger, Maria Salzmann sowie Melanie Stockhammer

- » den Bürgermeister und Schulerhaltern Josef Lettner (R.i.P.), Franz Kirchweger und DI Martin Schlöglhofer
- » meinem Vorgänger OSR Johann Gugler
- » den Lehrerteams und Volksschuldirektorinnen OSR Monika Pfeiffer und Edith Pöll sowie Manuela Wilfort und Musikschuldirektor Alois Aichberger für das gedeihliche Miteinander an der Nahtstelle
- » allen Eltern für ihr Vertrauen, besonders den Obleuten des Elternvereins samt ihren Teams: Leopold Fröschl, Maria Kattner, Ing. Erwin Zeitlhofer, DI Martin Schlöglhofer, Rupert Mayrhofer, dzt. Sandra Bruckner für die gelebte Schulpartnerschaft
- » den Hochw. Herrn Pfarrern P. Severin Ritt und P. Georg Haumer (auch als unterrichtender Kollege) sowie Kaplan P. Christoph Fischer für viele religiöse Feiern und stärkende Gespräche
- » allen Bediensteten am Gemeindeamt und am Bauhof für das jederzeit freundliche und kompetente Service, besonders aber unserer administrativen Schulassistentin Karin Weitz (nie mehr wegzudenken!)
- » den Schulwarten Franz und Christine Hölzl und Christian Oberleitner (stellvertretend für das gesamte Reinigungspersonal) für ihre loyale Zusammenarbeit
- » der Obfrau Mag. Nicole Kirchweger-Otter und dem gesamten Schulausschuss
- » den Leiterinnen der Nachmittagsbetreuung und Kindergärten für den bereichernden Austausch auf Augenhöhe
- » den Mütter-Teams der „Gesunden Jause“, später „Vitaljause“ (derzeit vier Teams!) für die allwöchentliche begehrte Verköstigung
- » allen Vereinen für unzählige Kooperationen wie „Vereine machen Schule“, den Aktionen mit der Freiwilligen Feuerwehr sowie zahlreiche Projekte mit den Sektionen der Sportunion, Workshops mit der Musikkapelle, den Pfadfindern und Jagdgenossenschaften

- » ausnahmslos allen Aschbacher Unternehmen für (nicht nur finanzkräftige) Unterstützung aller Art, besonders:
  - » für die Versorgung mit köstlichen Mahlzeiten durch die Aschbacher Wirte, die uns belieferten sowie durch die ehemalige Bäckerei Krenn, nunmehr unseren tutgut-Bäcker Danecker
  - » für die professionelle Ausstattung mit Schulbüchern und anderem Bedarf sowie schulische Autorenlektüren durch Papier – Spiel – Settele
  - » für das Projekt „Wirtschaft macht Schule“ (der Raiffeisenbank, Peugeot illich, Gärtnerei Starkl, Firma Pabst, Tischlerei Halbmayr und viele mehr)
- » letztlich auch meinen Chefs Bezirksschulinspektor Alois Schuh, später Schulqualitätsmanager Josef Hörndler und seit kurzem Dietmar Nahrungsbauer und Bildungsdirektor a. D., Mag. Johann Heuras für ihre Visionen und Ermutigung.

**„Es braucht ein ganzes Dorf, ein Kind zu erziehen.“**  
 Dieses nigerianische Sprichwort sagt doch zu jeder Zeit auf jedem Ort der Erde aus, dass die Bildung der Jugend in unser aller Hände liegt, nicht nur im Elternhaus, nicht nur im Schulgebäude, im Vereinszentrum oder einer Lehrwerkstatt. Nur so bauen wir gemeinsam eine gute Zukunft, in der die Kinder gerne groß und wir Großen gerne alt werden wollen.

Ich bin dankbar, dass ich das in meiner Heimat- und Schulgemeinde Aschbach genau so leben und erleben durfte und wünsche meinem Nachfolger an der Mittelschule, aber auch den Leitungen der ehemaligen Cluster-Schulen mit ihren verjüngten Teams die bleibende Freude am Tun, die Unterstützung aller Schulpartner und den verdienten ermutigenden Erfolg, vor allem aber die Liebe zum Umgang mit Kindern!

*Cornelia Wagner-Sturm*



# WIR MACHT UNS ALLE STÄRKER.

WIR MACHT'S MÖGLICH.



## IHRE BANK IN ASCHBACH-MARKT

Liebe Aschbacherinnen und Aschbacher,

die Raiffeisenbank Region Amstetten ist ihr regionaler Nahversorger in allen finanziellen Angelegenheiten. Mit unserem Team in Aschbach haben Sie beste Service- und Beratungsqualität vor Ort. Silvia Illich hat mit 1. Juli 2024 die Bankstellenleitung in Aschbach übernommen. Für den Bankstellenverband Region Süd (Aschbach, Biberbach, Weisses Kreuz und Amstetten Hauptplatz) ist weiterhin Regionalleiter Christopher Blutsch verantwortlich.

Erledigen Sie Bankgeschäfte gerne selbst online, bei den SB-Geräten oder mit Ihrem Berater in der Filiale? Was immer für Sie persönlich wichtig ist, wir haben mit unserem **Bonus-Konto** das passende Kontomodell für Sie.

**VORSORGE und ABSICHERUNG** wird bei uns großgeschrieben, denn wir wollen, dass es Ihnen auch im Notfall finanziell gut geht. Lassen Sie sich z.B. ganz unverbindlich Ihre persönliche **Krankenvorsorge** berechnen.

Möchten Sie Ihre Wünsche gleich erfüllen, bieten wir Ihnen einen **maßgeschneiderten Konsumkredit** an.

Unsere Spezialisten des **Kompetenz Centers Wohnbau & Agrar** unterstützen Sie gerne bei Ihren Vorhaben betreffend **Eigenheimsanierung, Neubau, Wohnungskauf und Investitionen im Agrarbereich**.

Natürlich suchen wir auch für Ihre **Veranlagung** die passende Lösung. Hier stehen uns Wertpapierspezialisten aus dem **Private Banking Team** unterstützend zur Seite.

**Die Raiffeisenbank Region Amstetten ist ein attraktiver Arbeitgeber und wir freuen uns über jede Bewerbung aus der Region.**

Bei unseren Kundinnen und Kunden möchten wir uns herzlich für die Treue und das Vertrauen bedanken. **Jeder Kunde, der uns an einen Nichtkunden weiterempfiehlt, erhält € 75,00 als Dankeschön!**

**Sind Sie noch kein Kunde bei uns? Dann heißen wir Sie herzlich Willkommen!** Vereinbaren Sie einen Beratungstermin und informieren Sie sich über unsere Angebote (Tel. 05 7212-1050). Die „Kontoübersiedlung“ übernehmen wir gerne für Sie.



v.l.n.r.

**Unser Beratungsteam:**

Christopher Blutsch  
Silvia Illich  
Johann Staudinger  
Rudolf Tuder  
Verena Hartung  
Simon Unterberger

**Unser Serviceteam:**

Anna Heher  
Elisabeth Grubhofer



Sportkids – ein Team



## Projekt Sportkids

Im Rahmen einer Kooperation zwischen Gesunder Gemeinde, den drei Kindergärten und der Sportunion Aschbach bekommen alle Kinder im letzten Kindergartenjahr die Möglichkeit, bei diversen Sportarten zu schnuppern. Heuer umfasste das Angebot Einheiten zum Thema Gleichgewicht, Laufen und Fangen, Ballspiel, Tennis sowie den Schwimmkurs. Als Highlight nahmen die Kinder als Gruppe am Fit-Lauf teil.

Das Team der Sportkids bedankt sich für die Zusammenarbeit aller Beteiligten und für das große Interesse von Kindern und Eltern!

## Stocksport Aschbach

Liebe Aschbacherinnen und Aschbacher!

Am 06. Juli 2024 wurde der 22. Marktmeistertitel vergeben. „La Familia Don Alfredo“ konnte den Titel vom Vorjahr verteidigen - Gratulation! Vielen Dank an die Sponsoren. Dank euch hatten wir für alle 20 Mannschaften Geschenke.

Unsere Sommerturniere wurden am 11.07.2024 und

am 12.07.2024 durchgeführt. Sieger am Donnerstag war „ESV Blindenmarkt“ und Sieger am Freitag „Union Wallsee“

Im Amstettner Bezirkscup 2024 gewann die Mannschaft „Union Aschbach 1“ alle Spiele in der Gruppe C und steigt in die Gruppe B auf. Super Leistung!

### Terminankündigung:

- Kinderferienprogramm am 24.08.2024

Fotos aller Veranstaltungen, Turnier-Termine sowie Ergebnisse findet ihr auf der Homepage: [www.stocksport.sportunion-aschbach.at](http://www.stocksport.sportunion-aschbach.at)

Wer Lust auf Stocksport bekommen hat, ist beim Mannschaftstraining gerne willkommen!

**Mannschaftstraining:** DI & FR, 19:00 - 22:00 Uhr

*Liebe Grüße und ein „STOCK HEIL“, eure Aschbacher Stocksützen*



Marktmeister im Stocksport 2024 „La Familia Don Alfredo“

# Tischtennis Aschbach

Liebe Aschbacherinnen und Aschbacher!

Die Tischtennismeisterschaft ist zu Ende gegangen und wir können in jeder Hinsicht auf ein sehr erfolgreiches Jahr zurückblicken.

Die Mannschaft um Kapitän Martin HALBMAYR wurde in der 2. Landesliga B Meister und kann nach einjähriger Pause nun wieder in die 1. Landesliga aufsteigen. Zu erwähnen ist Ingo HÖLZL, welcher eine sehr starke Saison spielte und den 2. Platz in der Einzelrangliste errang. Martin HALBMAYR und Andreas SCHACHINGER erreichten den 5. und 6. Platz von 47 Spielern.



Meistermannschaft mit Martin Halbmayr, Andreas Schachinger und Ingo Hölzl

Aschbach 2 um Kapitän Stefan TEUFEL mit seinen Mitspielern Mario STEINBACHER und Johann STREL konnte in der 2. Landesliga A den 7. Platz erkämpfen.

## SEKTION FIT + GESUND

**Nach der Sommerpause starten wir ab 09. September 2024**

### Fitgymnastik:

jeden Montag 17:00 – 18:00 Uhr und 18:00 – 19:00 Uhr | für Damen und Herren  
Vorturnerin: Andrea Stockenreiter

### Turnen ab der Lebensmitte:

jeden Dienstag 18.30 – 19.30 Uhr für Damen  
Vorturnerin: Monika Brandl

Bodyweight Workout, Eltern-Kind Turnen 0-3 Jahre, Kinderturnen 3-6 Jahre und 6-10 Jahre – je ein 10er Block | Start voraussichtlich ab Anfang Oktober 2024. Weitere Infos unter: [www.sportunion-aschbach.at](http://www.sportunion-aschbach.at)

Die Oberligamannschaft welche von Ludwig PÖLL angeführt wurde, erreichte mit seinen Mitspielern Martin MAYERHOFER, Manuel FORSTNER und Tobias BRANDECKER ebenfalls den 7. Platz.

Der Nachwuchs schlug sich heuer auch sehr tapfer und so konnte die U11 mit Alexander FORSTNER und Josef ZEITLHOFER bei einer Sammelrunde in Sierndorf den 3. Platz erspielen.

Die U15 mit Alexander FORSTNER und Michelle HOLZER errang bei einem Turnier in Oberndorf den 4. Platz.

Die U19 mit Manuel FORSTNER und Peter LENAUER errang bei den regionalen Meisterschaften in Traismauer den hervorragenden 2. Platz.

Die Spielgemeinschaft mit St. Peter/Au ist ein wichtiger Bestandteil vom Aschbacher Tischtennisverein geworden. In Aschbach werden die jungen Spieler aus Aschbach und St. Peter trainiert und so langsam in den Meisterschaftsbetrieb integriert. Zum Abschluss möchte ich Ihnen noch einen schönen Sommer wünschen.

*Andreas Schachinger*

A poster for a flea market event. At the top, it says 'SPORT UNION ASCHBACH' with a red circle logo. Below that, in large blue and white letters, is 'FLOHMARKT SAMMELTAGE'. Underneath, in smaller black text, is 'Mittlerer Markt 9'. A blue banner with white text says 'ASCHBACH-MARKT, NÖ'. In large orange letters, it says 'jeden 1. Mittwoch im Monat'. Below that, in black text, is 'ABGABE von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr' and 'Wir nehmen keine Möbel an!'. At the bottom, in italicized black text, is 'Für eine grünere Zukunft: Geben Sie gebrauchten Dingen eine zweite Chance!'.



## Sektion Tennis - Kidstennis

Neben dem wöchentlichen Kindertraining und dem Ferien-Tenniskurs lädt die Sektion Tennis unter der Leitung von Werner Pollak und Regina Sommer jedes Jahr die Kinder der Volksschule auf den

Tennisplatz ein. Dabei dürfen die Schülerinnen und Schüler bereits in der ersten Stunde zahlreiche Bälle übers Netz schlagen – die Begeisterung der Kinder sowie der Lehrpersonen ist groß!

Auch im Rahmen des Projekts Sportkids gab es eine Schnupperstunde für die Kinder im letzten Kindergartenjahr, die wie immer sehr gut besucht wurde.

**Fitnessstraining ohne Geräte – Schnupperstunde**

Beschreibung: Ganzkörpertraining mit Eigengewichtsübungen  
 Zielgruppe: sportbegeisterte Personen  
 Treffpunkt: große Sporthalle Aschbach (Schulstraße 2, 3361 Aschbach-Markt)  
 Datum: MO 23.09.2024, 19:15 - 20:15

Mitzubringen: Hallenturnschuhe, Trinkflasche

**50 TAGE BEWEGUNG**  
 www.gemeinsambewegung.at  
 07. SEPTEMBER BIS 26. OKTOBER

**GEMEINSAM FIT. BEWEG DICH MIT!**

150 Minuten Bewegung pro Woche für deine Gesundheit - gemeinsam schaffen wir es!  
 Die Sportvereine und Gemeinden in deiner Nähe haben die passenden Angebote. Schau vorbei!

Trainer: Sarah Neudorhofer  
 Anmeldung via WhatsApp: 0650/3522350  
 Veranstalter: Sportunion Aschbach

**Training im Calisthenics Park – Schnupperstunde**

Beschreibung: intensives und ganzheitliches Fitnessstraining  
 Zielgruppe: sportbegeisterte Personen  
 Treffpunkt: Calisthenics-Anlage, Fit-Wiese beim Bauhof Aschbach, 3361  
 Datum: DO 26.09.2024, 18:00 - 19:00

Mitzubringen: Turnschuhe, Trinkflasche, Handtuch

**50 TAGE BEWEGUNG**  
 www.gemeinsambewegung.at  
 07. SEPTEMBER BIS 26. OKTOBER

**GEMEINSAM FIT. BEWEG DICH MIT!**

150 Minuten Bewegung pro Woche für deine Gesundheit - gemeinsam schaffen wir es!  
 Die Sportvereine und Gemeinden in deiner Nähe haben die passenden Angebote. Schau vorbei!

Trainer: Sarah Neudorhofer  
 Anmeldung via WhatsApp: 0650/3522350  
 Veranstalter: Sportunion Aschbach



# Mit Elan in die neue Herbstmeisterschaft: Die SU Weise Raika Aschbach hat sich neu formiert!

Die SU Weise Raika Aschbach startet voller Enthusiasmus in die neue Herbstmeisterschaftssaison. Nach einer intensiven Vorbereitungsphase und strategischen Veränderungen im Team sind die Erwartungen hoch. Mit einem neuen Trainerteam und zahlreichen neuen Spielern ist das Ziel klar: Eine erfolgreiche Saison in der Herbstmeisterschaft.

**Neuer Trainerstab:** Mit Ing. Engin Güclü steht ein erfahrener und engagierter Trainer an der Spitze des Teams. Güclü bringt nicht nur umfassende fachliche Kompetenz mit, sondern auch eine große Leidenschaft für den Fußball. Seine Fähigkeit, Spieler zu motivieren und ihr Potenzial voll auszuschöpfen, wird eine entscheidende Rolle in der kommenden Saison spielen. Rasi Agrali ergänzt den Trainer als Co-Trainer. Seine Expertise und sein Verständnis für das Spiel werden eine wertvolle Unterstützung für Engin Güclü sein. Gemeinsam arbeiten sie an der Umsetzung neuer taktischer Kon-

zepte und der individuellen Weiterentwicklung der Spieler.

**Sportliche Leiter:** Luca Rollhaus übernimmt mit seinem Stellvertreter Mathias Buder die Rolle des sportlichen Leiters und bringt frischen Wind in die sportliche Ausrichtung des Vereins. Mit einem klaren Fokus auf langfristige Entwicklung und strategische Planung ist er verantwortlich für die Gesamtkoordination der sportlichen Aktivitäten und die Integration neuer Spieler.

**Neue Kaderspieler:** Die Mannschaft hat sich gezielt verstärkt, um die Herausforderungen der neuen Saison erfolgreich zu meistern. Die neuen Kaderspieler bringen frische Energie und unterschiedliche Qualitäten ins Team, die für eine erfolgreiche Herbstmeisterschaft entscheidend sein können. Ihre Integration in das bestehende Team ist ein zentraler Aspekt der Vorbereitung gewesen.

Die bevorstehende Herbstmeister-

schaft wird spannend, denn viele Derbys stehen auf dem Spielplan. Diese Begegnungen versprechen besondere Highlights für die Mannschaft und die Fans. Insgesamt blickt die SU Weiß Raika Aschbach optimistisch in die Zukunft und ist bereit, sich den Herausforderungen der neuen Saison zu stellen. Mit einem gut durchdachten Konzept und einem motivierten Team ist alles für eine erfolgreiche Herbstmeisterschaft vorbereitet. Auch auf unseren Nachwuchs sind wir besonders stolz - diese werden heuer mit 8 Mannschaften vertreten sein!

Besuchen Sie unsere neue Facebookseite: SU Weise Raika Aschbach. Der Vorstand der SU Weise Raika Aschbach wünscht allen Eltern, Spielern, Sponsoren und Freunde des Fußballs eine spannende Herbstsaison!

*Mit sportlichen Grüßen,  
Ing. Engelbert Mayr*

Meisterschaft Herbst 2024						
Runde	Tag	Datum	Uhrzeit KM	Uhrzeit U23		Spielort/Stadion
1	Donnerstag	15.08.2024	17:00	15:00	SUA : Haag	Westbahn.at Stadion
2	Sonntag	18.08.2024	11:00	13:00	Kematen : SUA	Kematen
3	Samstag	24.08.2024	19:00	17:00	SUA : St. Georgen/Ybbs	Westbahn.at Stadion
4	Samstag	31.08.2024	20:00	18:00	Allhartsberg : SUA	Allhartsberg
5	Freitag	06.09.2024	18:45	16:45	SUA : Petzenkirchen	Westbahn.at Stadion
6	Samstag	14.09.2024	18:30	16:30	Leiben : SUA	Leiben
7	Sonntag	22.09.2024	12:00	10:00	SUA : Ertl	Westbahn.at Stadion
8	Freitag	27.09.2024	19:30	17:30	SUA : Winklarn	Westbahn.at Stadion
9	Freitag	04.10.2024	19:30	17:30	Ybbsitz : SUA	Ybbsitz
10	Samstag	12.10.2024	19:00	17:00	SUA : Hausmening	Westbahn.at Stadion
11	Samstag	19.10.2024	15:00	12:50	Euratsfeld : SUA	Euratsfeld
12	SPIELFREI					
13	Donnerstag	31.10.2024	19:30	17:30	Wallsee : SUA	Wallsee
14	Freitag	08.11.2024	19:30	17:15	SUA : Neumarkt	Westbahn.at Stadion
15	Samstag	16.11.2024	14:00	12:00	Biberbach : SUA	Biberbach



# PEUGEOT

## DER NEUE 3008 HYBRID



Kombinierter Verbrauch WLTP (l/100km): 5,4 - 6,3 ; CO<sub>2</sub>-Emissionen (Kombiniert) WLTP (g/km): 122 - 143.  
Druck- und Satzfehler vorbehalten.

**illich**  
Aschbach

da will ich hin!



(Fotocredit: Bäuerinnen Aschbach-Markt/Krenstetten) Der neue Vorstand

## Neues bei den Bäuerinnen

Ende April wurde im Zuge der Generalversammlung des Bäuerinnenvereines das Amt der Gemeindebäuerin nach 10-jähriger Tätigkeit von Margarete Reindl an Christa Ruckensteiner übergeben. Die jeweiligen Vertreter der Bezirksbauernkammer, Bäuerinnen sowie der Gemeinde dankten der ehemaligen Gemeindebäuerin für ihr langjähriges Engagement und

schwelgten durch eine Fotopräsentation nochmals in Erinnerung dieser Jahre. Seitdem durfte der neu gewählte Vorstand bereits einige Veranstaltungen kulinarisch umrahmen, unter anderem den Freiluftmarkt der Firma Starkl sowie das Public Viewing im Pfarrhof. Einen Dank an die Veranstalter für diese Möglichkeit sowie an all unsere Gäste.

Am Bildungsprogramm für die Wintersaison wird bereits fleißig von allen Bäuerinnen im Bezirk

gearbeitet. Recht herzlich laden wir zu den Komm & koch Kursen mit den Seminarbäuerinnen ein. Für die Teilnahme an den Kursen ist eine Mitgliedschaft beim Bäuerinnenverein nicht notwendig. Die Termine im Bezirk sind auf folgender Homepage ersichtlich: [Veranstaltungen & Termine | Die Bäuerinnen - Veranstaltungen & Termine \(baeuerinnen-noe.at\)](#).



## Kinderferienprogramm Klangyogis

Der Dorferneuerungsverein Aschbach-Markt organisierte einen Vormittag für Klangyogis. Die Kinderyogalehrerin Sabine Stowasser unternahm mit den Kindern eine Reise ans Meer. Sie machten einen U-Boottauchgang, entdeckten einen Leuchtturm, entfachten eine Wunderlampe und einen Flaschengeist. Außerdem sind die Kinder auf dieser Reise mit allen Meeresbewohnern geschwommen.



# Dorferneuerung Krenstetten

## Kinderferienprogramm:

Am Samstag, den 29. Juni veranstalteten wir unser Kinderferienprogramm „Sagenumwobene Schnitzeljagd“. Wir starteten beim Kinderspielplatz und wanderten mit 24 Kindern in 4 Gruppen im Rahmen einer Schnitzeljagd zur Ellerröhre. Obwohl es sehr heiß war, waren alle eifrig bei der Sache und haben den gesuchten Begriff gefunden. Bei der Ellerröhre konnten die Kinder die Sage dazu auf einer dort aufgestellten Tafel nachlesen. Anschließend ging es wieder zurück und alle erhielten einen kleinen Imbiss und Süßigkeiten.

## Umgestaltung Kinderspielplatz in Krenstetten:

Im Rahmen der Umbauarbeiten wurde der bestehende Spielhügel entfernt und in neuer Form wieder

aufgebaut. Auf diesem wurde eine Rutsche und eine Aufstiegshilfe montiert, welche von der Gemeinde finanziert werden. Sämtliche Erdarbeiten, Montage der Rutsche und der Aufstiegshilfe sowie Anlegen des Rasens wurden von der Dorferneuerung Krenstetten durch-

geführt. Finanziert wurden diese Arbeiten von der Aktion „Stolz auf unser Dorf“ der Dorferneuerung NÖ und der Dorferneuerung Krenstetten. Wir möchten uns bei allen Helfern und Unterstützern herzlich bedanken und wünschen den Kindern viel Freude.



*Kinderferienprogramm „Sagenumwobene Schnitzeljagd“*

## Mutig Mensch sein

Psychologische Beratung & Paarberatung

- **Unterstützung** in herausfordernden Situationen und Krisen
- **Lösungsfindung** bei Problemen in der Partnerschaft, Familie oder am Arbeitsplatz
- mehr Klarheit und **neue Perspektiven** in Entscheidungssituationen
- **Entlastung** bei Stress und Überforderung
- Persönlichkeitsentwicklung und **Selbstwertstärkung** durch Selbstreflexion

---

### Judith Grüllenberger

Lebens- und Sozialberaterin  
in Ausbildung und unter Supervision

Mittlerer Markt 12  
3361 Aschbach-Markt

0677 617 329 21  
judith@mutigmenschsein.at

www.mutigmenschsein.at

## MITARBEITER:INNEN GESUCHT

FÜR UNSEREN BILLA MARKT IN  
ASCHBACH MARKT SUCHEN WIR:

- VERKÄUFER:IN FOKUS KASSA  
TEILZEIT AB 2.124,-\*
- VERKÄUFER:IN THEKE  
TEILZEIT AB 2.124,-\*

\* Monatsbruttogehalt auf Vollzeitbasis  
lt. KV, der tatsächliche Gesamtbetrag  
ergibt sich aus Qualifikation und  
Berufserfahrung.

JETZT IM MARKT ODER  
ONLINE BEWERBEN!  
KARRIERE.BILLA.AT

# BILLA

DAS GELBE VOM JOB.

## Kinderferienprogramm mit dem Gesangs- und Musikverein Krenstetten

Am Freitag, den 19. Juli 2024 nahmen 40 Kinder am spannenden Ferienprogramm „Escape 2.0“ in Krenstetten teil. Trotz der sommerlichen Hitze waren alle Teilnehmer hochmotiviert und voller Begeisterung dabei. Das Programm führte die Kinder durch ein aufregendes Rätselabenteuer mit vier Stationen quer durch Krenstetten. Jede Station bot neue Herausforderungen und sorgte für jede Menge Spaß und Spannung.

Besonders beliebt war die Station bei der Url, die den Kindern eine erfrischende Abkühlung bot. Hier konn-

ten sie nicht nur ein kniffliges Rätsel lösen, sondern sich auch im Wasser erfrischen – ein willkommenes Highlight an diesem heißen Sommertag.

Nach dem erfolgreichen Abschluss des Rätsels stand noch gemeinschaftliches Spielen auf dem Programm. Beim Merkball und anderen lustigen Spielen hatten die Kinder die Möglichkeit, sich weiter auszutoben und ihre Teamfähigkeiten unter Beweis zu stellen.

Wir möchten uns bei allen teilnehmenden Kindern herzlich bedan-

ken. Ihr habt diesen Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht. Ein besonderer Dank gilt auch den gesamten Helfern, die dieses Event ermöglicht haben. Wir freuen uns schon auf das Kinderferienprogramm 2025!



## Dämmerschoppen Musikkapelle Aschbach

Am 31. August 2024 veranstalten wir als Musikkapelle Aschbach unseren Dämmerschoppen im Garten unseres Musikheimes. Die Erinnerung an die gemütlichen Stunden, die wir zuletzt beim Dämmerschoppen im Jahre 2007 verbracht haben, bewegten uns dazu, diese Veranstaltung wieder aufleben zu lassen und erneut zu veranstalten. Offizieller Beginn der Veranstaltung ist um 17:30 Uhr, die Vorabendmesse um 19 Uhr wird von einer Abordnung der MKA in der Kirche gestaltet.

Für Ihr leibliches Wohl ist selbstverständlich gesorgt, umrahmt wird der Dämmerschoppen von kleinen Musikgruppen aus unseren eigenen Reihen und der Wauxl Böhmischen. Als besonderes Highlight gibt es eine „Tanzl Bühne“, auf der frei musiziert werden soll - jeder und jede ist herzlich eingeladen, das eigene Instrument mitzubringen und auf der Tanzl Bühne gemeinsam mit anderen Musikantinnen und Musikanten zu musizieren.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



## Ferdinand Halbmayr - ein rüstiger Jubilar

Wer Ferdinand Halbmayr kennt, ist erstaunt, mit welcher körperlicher und geistiger Frische er seinen 90. Geburtstag feiert. Der Jubilar führt dies auf seine gesunde Lebensweise und auf seine sportliche Tätigkeit in seiner Jugendzeit zurück, gehörte er doch der legendären Männerturngruppe der Union Aschbach in den Fünfzigerjahren an. Ein weiteres Hobby, das ihn fit hält, war der Gesang. Bereits als junger Mann trat er dem „Jugendchor Aschbach“ bei. Seine sichere Tenorstimme erklang auch im Kirchenchor und im Gesangsverein, heute „Chor Aschbach“. Im

letzten genannten Ensemble wirkte er bis vor wenigen Jahren mit. Für seine engagierte Tätigkeit verlieh ihm der St. Pöltener Diözesanbischof den Hippolytorden in Bronze und in Silber. Der vielen Hobbies nicht genug, ist der Jubilar auch passionierter Jäger und „Bienenvater“. Als 1973 das „Aschbacher Männerdoppelquartett“ gegründet wurde, übernahm er mit Freude die Stimme des 1. oder 2. Tenors. Aus Anlass seines Geburtstages lud Ferdinand die „Sangesbrüder“ in das GH Zmug ein. Bei dieser gemütlichen Feier wurden nette Erinnerungen ausgetauscht.

Die „Sangesbrüder des Doppelquartettes“ wünschen dir, lieber Ferdinand, nochmals viele Jahre in Gesundheit und Wohlergehen.

*Ferdinand Pfeiffer*



## Der Imkerverein gratuliert!

Heuer durften wir im Imkerverein Aschbach Herrn Halbmayr Ferdinand und Herrn Mader Leopold zu ihrem 90sten Geburtstag gratulieren. Beide noch immer begeisterte Im-

ker, die bereits in ihrer Jugend die Liebe zu den Bienen entdeckten. Wir sind dankbar, solch erfahrene Imker in unserer Mitte zu haben und wünschen ihnen weiterhin

schöne Stunden und viel Erfolg mit ihren Bienen. **Alles Gute!**

*Der Imkerverein Aschbach*



### AUFRUF: FORSCHUNGSPROJEKT ZUM AUTOBAHNBAU SUCHT DOKUMENTE & ZEITZEUGINNEN

An der Universität Wien wird derzeit im Auftrag der Asfinag ein Forschungsprojekt über die Frühgeschichte der Autobahnen in Österreich durchgeführt. Ein besonderer Fokus wird dabei auf die Reichsautobahn-Lager (RAB-Lager) gelegt, die ab 1938 zur Unterbringung der Arbeitskräfte an der Autobahn errichtet wurden. Auch auf unserem Gemeindegebiet gab es ein oder mehrere RAB-Lager. Die HistorikerInnen suchen zu diesen Lagern Informationen, seien es Fotos, Erzählungen oder andere lokal vorhandene Quellen. Wenn sich in Ihrem Familienarchiv Unterlagen finden oder es in Ihrer Familie mündliche Überlieferungen gibt, die Sie gerne teilen möchten, wenden Sie sich an:

**Dr. Alexandra Wachter | [alexandra.wachter@univie.ac.at](mailto:alexandra.wachter@univie.ac.at) | 0680 2434424**

# Die Vielfalt der Textilproduktion in Aschbach

Die Mediengruppe mosTEXT vom Kunsthof Seidenberg besuchte die Werkstätte Aschbach der Lebenshilfe und warf einen spannenden Blick hinter die Kulissen der vielfältigen Textilproduktion.

Die Textilgruppe, 2019 gegründet, besteht aus zehn engagierten Mitarbeitern. Einer von ihnen widmet sich ganz dem Weben an einem traditionellen Webstuhl. Teppiche bis zu einer Breite von 220 cm können hier nach Kundenwunsch in Länge und Farbe hergestellt werden. Wir staunten über die Vielfalt an Aufgaben: Teppich weben, Zuschnitt von Stoffen, Arbeiten mit der Nähmaschine, Häkelarbeiten, Kissen

befüllen und vieles mehr. Auch das Bedienen moderner Maschinen wie eine Stickmaschine, gehören zum Arbeitsalltag der Textilgruppe. Mit dieser Maschine können Produkte individuell veredelt werden. Seit letztem Jahr verfügt die Textilgruppe über eine Plotter-Maschine, mit der verschiedene Motive und Schriftzüge auf Produkte wie T-Shirts, Kissen und Stofftaschen gedruckt werden. Diese Angebote nutzen Privatkunden, Unternehmen und Vereine. Die gesamte Produktpalette kann im Shop der Werkstätte Aschbach erworben werden, eine Auswahl auch im wir4di Café & Shop im CCA Amstetten. Neben den Standardprodukten besteht die Möglichkeit,

sämtliche Produkte individuell zu gestalten. Interessierte können sich an die Werkstätte Aschbach wenden und ihre Wünsche besprechen:

**Werkstätte Aschbach –  
Lebenshilfe NÖ gemeinn. GmbH.**  
Neufeld 5a, 3361 Aschbach Markt  
Tel.: +43 (0) 7476 77 756  
(MO - DO: 8 - 16 Uhr | FR: 8 - 14 Uhr)



## FEUERLÖSCHER ÜBERPRÜFUNG

**SA, 14.09.2024**  
**08:00 - 13:00 UHR**  
**IM FEUERWEHRHAUS**  
**AUKENTAL**



Kosten der  
Überprüfung 10,-

Live-Vorführungen

Feuerlöschtraining

Löschler können auch schon am FR, 13.09.2022 von 18:00-20:00 Uhr abgegeben werden.

Am Samstag, den 14.09.2024, zwischen 08:00 und 13:00 Uhr, findet im Feuerwehrhaus Aukental wieder die Feuerlöscher Überprüfung durch eine Fachfirma statt.

Bitte beachten Sie, dass Ihre Feuerlöscher alle 2 Jahre von fachkundigem Personal überprüft werden müssen. Das Datum der letzten Überprüfung, bzw. der nächsten Überprüfung finden Sie auf der Plakette am Löscher. Somit stellen Sie sicher, auch im Ernstfall einen funktionstüchtigen Löscher für die erste Löschhilfe parat zu haben - wir freuen uns auf Ihr Kommen.

PS: Falls Sie an diesem Tag keine Zeit haben können Sie Ihre Löscher auch schon am Freitag, den 13.09.2024, von 18:00 bis 20:00 Uhr bei uns im Feuerwehrhaus vorbeibringen.



## Bewerbsgruppe Krenstetten holt Vizelandessieg

Der Landesbewerb zählt jedes Jahr zu den absoluten Highlights der Bewerbssaison. Bereits mehrmals durften sich die Mitglieder der Krenstettner Feuerwehr über eine Top-Platzierung auf Landesebene freuen. 20 Jahre nach dem ersten Landessieg und nach fünf weiteren Landessiegen, gelang Ende Juni in Leobersdorf erneut der Sprung auf das Podest. Platz 2 mit einer Zeit von 30,57 Sekunden beim Durchgang in Bronze A. Auch beim Lauf in Silber A sah es zunächst nach einem Spitzenplatz aus. Beim Durchgang in „Silber“ wissen die Mitglieder entgegen dem „Bronze“-Lauf im Vorfeld nicht, welche Stelle zu laufen ist. Die Positionen werden zugelost. Hier stoppte die Zeit bei 33,92 Sekunden. Leider mussten 20 Fehlerpunkte gewertet werden und somit platzte die Hoffnung auf einen weiteren großen Erfolg.

Mit dem Vizelandessieg im Gepäck wurden die Mitglieder der Bewerbungsgruppe zuhause von ihren Kameradinnen und Kameraden, Familien und Freunden herzlich empfangen. Ein herausragendes Wochenende, auf das die Feuerwehr noch lange freudig zurückblicken wird.

**Vom 26.-28. Juli durften wir uns zudem über ein sehr erfolgreiches Fest freuen.**

Ein „volles Haus“ gab es bei der Kuppelparty am Freitag. Beim Bewerb um den „Florian des Mostviertels“ am Samstag konnte sich Krenstetten 2 im Finale gegen St.

Johann in Engstetten durchsetzen und somit die Wandertrophäe „Florian des Mostviertels“ gewinnen. Krenstetten 3 belegte den 6. und Aukental 1 den 7. Platz. In der BezirksCup-Wertung konnte Krenstetten 2 erneut den 1. Platz belegen. Im Anschluss an die Siegerehrung sorgten die Gruppe Woxx und DJ Chris BL!ND für gute Stimmung im Festzelt. Viele Besucher gab es auch beim Fröhlichschoppen mit dem Gesangs- und Musikverein Krenstetten am Sonntag. Die Freiwillige Feuerwehr bedankt sich bei den vielen Gönnern, die uns in verschiedenster Form (Transparente, Sachpreise und vieles anderes mehr) unterstützt haben und bei den Besuchern unseres Festes.

Echt regionale Natur für den Garten daheim

[www.heckentag.at](http://www.heckentag.at)

Bestellung: 1.9.24 bis 16.10.24

Abholung: Samstag, 9.11.24

Zustellung: Mitte November



# Pfadfinder Aschbach

Liebe Aschbacher/innen

Wir wollen uns ganz herzlich bei allen Aschbachern bedanken die uns sehr zahlreich bei unserem Sommer Sonnenwendefest am 21. Juni beim Bauhof besucht haben. Bei schönem Sommerwetter konnten wir viele Gäste begrüßen. Auch spannende Fußballspiele konnten an unserer Pfadibar verfolgt werden. Der Höhepunkt war aber das Entzünden des Sonnwendfeuers durch unsere jüngsten Pfadfinder.

Am Sonntag, den 15.09.2025 ist es wieder soweit. Wir wollen alle

Aschbacher herzlich zu unserem traditionellem Pfadfinder Radwandertag einladen. Auf verschiedenen Radstrecken die Gegend erkunden und sich an der Labstelle und beim Pfadfinderheim Köstlichkeiten gönnen, das erwartet alle Besucher an diesem Tag. Wir freuen uns schon sehr auf viele Radfahrer und auch alle anderen Gäste. Für das leibliche Wohl werden wir sorgen und eine spannende Tombola mit tollen Hauptpreisen wird es auch wieder geben.

*Gut Pfad  
Pfadfindergruppe Aschbach*



## Erste-Hilfe-Kurse

beim Roten Kreuz St. Peter/Au

Grundkurs (16h)  
Samstag, 28. September 2024, 8 bis 16 Uhr +  
Samstag, 5. Oktober 2024, 8 bis 16 Uhr

Psychische Erste Hilfe Einführungskurs (4h)  
Samstag, 9. November 2024, 9 bis 13 Uhr

Führerscheinkurs (6h)  
Samstag, 23. November 2024, 9 bis 15 Uhr

Führerscheinkurs (6h)  
Samstag, 27. Dezember 2024, 9 bis 15 Uhr

Anmeldungen unter [www.erstehilfe.at](http://www.erstehilfe.at)



ROTES KREUZ ST. PETER/AU | WWW.ROTESKREUZ.AT

## Wir suchen Verstärkung!

Eine/n

**Allrounder** /in

für 20-40h oder auf Stundenbasis

für die Bereiche Erdbau, Grünraumpflege,  
Winterdienst und Agrardienstleistungen.

### Dein Profil:

- Abgeschlossene Berufsausbildung
- Führerschein B,E und F
- Evtl. Erfahrung im Umgang mit Baumaschinen wie Bagger und Radlader
- Flexibel in der Zeiteinteilung

### Wir bieten:

- Arbeitsplatz in der Region
- Flexible Arbeitszeiten in einem jungen Team
- Je nach Qualifikation sehr gute Überbezahlung

Bewerbung an:

Prüller Michael | Am Urlufer 43 | 3361 Aschbach  
personal@prueller-landundgarten.at | 0677/612 965 37

Bezahlung lt. KV, Überbezahlung nach Qualifikation



361°

KULTUR VOR ORT.

# louie's cage

sporthalle  
aschbach

# percussion

05/10/2024

beginn 20 uhr //  
tickets: am  
gemeindeamt  
aschbach oder >>  
[www.361grad.at](http://www.361grad.at)



KULTUR  
NIEDERÖSTERREICH

ASCHBACH  
MARKT



# Veranstaltungskalender

Datum	Veranstaltung	Veranstalter
SA, 31.08.2024 ab 17:30 Uhr	<b>Dämmerschoppen</b> Musikheim Aschbach	Musikkapelle Aschbach-Markt
MO, 02.09.2024 14:00 Uhr	<b>Gemütlicher Seniorennachmittag</b> im Gasthaus Zmug	NÖ's Senioren Ortsgruppe Aschbach
SA, 07.09.2024 09:00 - 11:00 Uhr	<b>Kinderartikel Flohmarkt</b> Feuerwehrhaus Aschbach	Freiwillige Feuerwehr Aschbach-Markt
MI, 11.09.2024 15:00 - 16:00 Uhr	<b>Mutter-Eltern-Beratung</b> Badstraße 10	Dr. Sebastian Schaub
FR, 13.09.2024 15:00 und 19:00 Uhr	<b>Fatimafeier (abends Lichterprozession)</b> Pfarrkirche Krenstetten	Pfarre Krenstetten
SA, 14.09.2024 08:00 - 13:00 Uhr	<b>Feuerlöscherüberprüfung</b> im FF-Haus Aukental	Freiwillige Feuerwehr Aukental
SO, 15.09.2024	<b>Radwandertag</b> beim Pfadfinderheim	Pfadfinder Aschbach
SA, 21.09.2024 SO, 22.09.2024	<b>Hegering-Tontaubenschießen</b> in Hendlweg	Jagdgesellschaft Krenstetten
SA, 28.09.2024 10:00 - 18:00 Uhr	<b>Sicherheitstag</b> Feuerwehrhaus Aschbach	Freiwillige Feuerwehr Aschbach-Markt
SA, 05.10.2024 20:00 Uhr	<b>Louie's Cage Percussion</b> Sporthalle Aschbach	Kulturverein 361 Grad
SO, 06.10.2024 08:30 Uhr/09:00 Uhr	<b>Erntedankfest</b>	Pfarre Krenstetten und Aschbach
SO, 13.10.2024 15:00 und 19:00 Uhr	<b>Fatimafeier (abends Lichterprozession)</b> Pfarrkirche Krenstetten	Pfarre Krenstetten
MI, 16.10.2024 15:00 - 16:00 Uhr	<b>Mutter-Eltern-Beratung</b> Badstraße 10	Dr. Sebastian Schaub
SA, 26.10.2024	<b>Lange Nacht der Musik</b> Sporthalle Aschbach	Musikkapelle Aschbach-Markt
DO, 07.11.2024 20:00 Uhr	<b>Dr. Reinhard Haller</b> Sporthalle Aschbach	Kulturverein 361 Grad
FR, 08.11.2024 20:00 Uhr	<b>Spitting Ibex</b> Sporthalle Aschbach	Kulturverein 361 Grad
SO, 10.11.2024 09:00 Uhr	<b>Martini-Pfarrcafe</b> Pfarrhof Aschbach	Pfarre Aschbach

## Ärzte Wochenend- und Feiertagsdienst

31.08.2024 01.09.2024	<b>Dr. Rathgeb</b> Viehdorf   07472/62252
07.09.2024 08.09.2024	<b>Dr. Steininger</b> Wallsee   07433/2333
14.09.2024 15.09.2024	<b>Dr. Freynhofer &amp; Partner OG</b> Neustadtl an der Donau   07471/2280
21.09.2024 22.09.2024	<b>Dr. Spreitzer</b> Aschbach-Markt   07476/77475
05.10.2024 06.10.2024	<b>Dr. Edlmayr</b> Strengberg   07432/222390

12.10.2024 13.10.2024	<b>Dr. Steininger</b> Wallsee   07433/2333
19.10.2024 20.10.2024	<b>Dr. Höllrigl-Raduly &amp; Dr. Raduly OG</b> Ardagger Markt   07479/7439
26.10.2024 27.10.2024	<b>Dr. Heschl OG</b> Oed   07478/445
01.11.2024 02.11.2024 03.11.2024	<b>Dr. Freynhofer &amp; Partner OG</b> Neustadtl an der Donau   07471/2280

[www.arztnoe.at/wochenenddienste](http://www.arztnoe.at/wochenenddienste)

# SOMMERSPECIALS bei **PEHBÖCK**

## Getriebespülung für Automatikgetriebe



Wenn sich das Schaltverhalten bei ihrem Fahrzeug verschlechtert, es beim Einparken oder anhalten an der Kreuzung ruckelt, sind meistens Verschmutzungen des Getriebes und Verschleiß des Getriebeöls die Ursache. Dann kann ihrem Fahrzeug eine professionelle Getriebespülung wirkungsvoll weiterhelfen! Durch die gesteigerte Schaltleistung nach der Getriebespülung steigern sie den Fahrkomfort und die Effizienz. Deshalb empfehlen wir: Führen sie regelmäßig einen Getriebeölservice durch, für einen optimal Schutz, eine lange Lebensdauer und ein verbessertes Fahrerlebnis!



## Inspektion/Service inklusive 12 Monate Mobilitätsgarantie

Fragen Sie uns  
gerne auch nach  
einem Angebot  
für Ihr Fahrzeug!

- Für alle Modelle und Baujahre
- Nach Herstellervorgaben
- Durch geschultes Personal
- Mit Ersatzteilen in Bosch-Qualität
- Mit moderner Werkstattausrüstung
- Mit Eintrag ins Serviceheft

Die Hersteller-  
garantie Ihres  
Fahrzeugs  
bleibt dabei  
erhalten!<sup>1</sup>



**PEHBÖCK** Ihr Spezialist für alle Automarken

